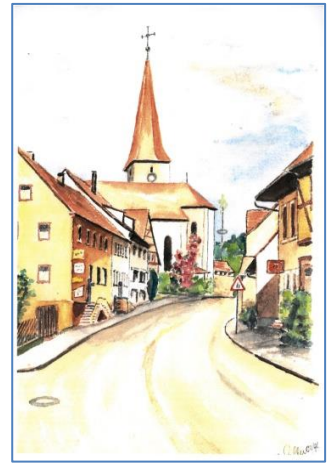


AUSGABE 04/2019
30.03.2019
JAHRGANG 34



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Frühlingserwachen in Neustetten. Foto Gabi Kuhn



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117
außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst
und Feuerwehr
112
Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Festnetz und Handy.

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21,

E-Mail: poststelle@flachslanden.de
karin.zink@flachslanden.de
gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

Auflage: 1 100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Sie finden das Mitteilungsblatt auch online unter www.flachslanden.de/rathaus/amtsblaetter.

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt **Mai 2019**
Redaktionsschluss: 18.04.2019
Erscheinungstermin: 27.04.2019

Ärzte

Dr. med. Markus Raster
INTERNISTISCHE HAUSARZTPRAXIS
Marktplatz 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/ 93 27 99 - 8

Öffnungszeiten

Montag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

24 h-Rezept-Telefon: 09829/ 93 27 99 – 8

Nutzen Sie auch unseren besonderen Service der **durchgehenden telefonischen Erreichbarkeit** und Anwesenheit **einer Arzthelferin auch zwischen der regulären Sprechstundenzeiten**. Sie erreichen unsere Praxis also telefonisch immer Mo./Di./Do. von 08.00 – 18.00 h und Mi./Fr. von 08.00 – 13.00 h.

www.arztpraxis-raster.de

Dr. med. Ingo Hartmann
Allgemeinmedizin
91604 Flachslanden, Marktplatz 1
Tel. 09829/ 9 32 69 58
Fax 09829/ 9 32 69 59

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 7:00 bis 18:00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Dr. med. Uwe Keppler
Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechzeiten in Rügland

Montag 12.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 bis 16.00 Uhr
Freitag 07.30 bis 10.00 Uhr
Do. Blutentnahme nach Vereinbarung

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Hauptstelle in Weihenzell, Tel. 09802-9581560
Äußere Ansbacher Straße 14, 91629 Weihenzell

Praxis Rettig
Markersbacher Straße 7
91619 Oberzenn

Die Praxis bleibt vom **23.04.2019 bis einschließlich 01.05.2019 geschlossen**. Ab Donnerstag, 02.05.2019 ist die Praxis wie gewohnt besetzt. Vertretung: Praxis Möller/Netal Oberzenn: 09844/355; Dr. med. Markus Raster, Flachslanden: 09829/9327997 und alle anwesenden Kollegen der Region.

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.notdienst-zahn.de.

Zahnarztpraxis
Dr. Gerd-Klaus Zoellner
Wiesenstraße 2
91604 Flachslanden

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Nachmittags nur nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8:00 -12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Abfallentsorgung

Papiertonne

Montag, 01. April 2019

Freitag, 03. Mai 2019

Gelber Sack

Montag, 01. April 2019

Montag, 29. April 2019

Restmüll

Montag, 01. April 2019

Montag, 15. April 2019

Montag, 29. April 2019

Biomüll

Dienstag, 02. April 2019

Dienstag, 16. April 2019

Dienstag, 30. April 2019

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Bitte beachten Sie:

Der Wertstoffhof hat am Ostersonntag, 20. April 2019 geschlossen.

Altpapierannahme am Schützenhaus Virnsberg

Der Schützenverein Virnsberg nimmt ganzjährig an jedem dritten Samstag im Monat Altpapier für die Altpapiersammlung um 14:00 Uhr entgegen. Das Altpapier muss nicht sortenrein sein, sollte aber gebündelt oder in Pappschachteln untergebracht sein, so dass man es gut stapeln kann. Die Abgabe von Altpapier steht jedem Mitbürger und jeder Mitbürgerin offen. Abgabeort ist die Garage am Virnsberger Schützenhaus.

Herzlichen Dank

Die Vorstandschaft des SV Virnsberg

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinstmenge	5,00 €

Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinstmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Gründeponie

Die Gründeponie hat ab Samstag, 30.03. geöffnet. Gartenabfälle können jeden Samstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße gebracht werden.

Gebühren:	1 cbm	9,50 €
	½ cbm	5,00 €
	Kleinstmenge	2,50 €

Amtliche Bekanntmachungen

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Samstag, 27.04.2019, zwischen 11:05 und 11:20 Uhr

Fundsachen

- Weiße Herrenstrickjacke, Faschingswochenende, Mehrzweckhalle Flachslanden
- Schwarze Sweatjacke, Faschingswochenende, Mehrzweckhalle Flachslanden
- Rotes Mountainbike, Sonnenseestraße

Aufruf zur Aktion

"Ramadama"

am Samstag, den 6. April 2019

Wir säubern gemeinsam Fluren und Wälder in unserer Gemeinde von Müll und Unrat

Beginn: Um 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Flachslanden

Ende: Ca. 11.30 Uhr, gemeinsame Brotzeit im Feuerwehrhaus Flachslanden

Bitte bringen Sie Arbeitshandschuhe und große Eimer (z. B. leere Farbeimer) als Sammelgefäße mit.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Ulrich Meßlinger
AGENDA 21-Gruppe

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte; Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum: 01.04.2019 - 30.04.2019
Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg,

Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Landratsamt Ansbach, SG 31

Weiterer Fall der Blauzungenkrankheit in Baden-Württemberg: Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach vorsorglich zum offiziellen Sperrgebiet erklärt



Ab dem 22. Februar 2019 werden alle Landkreise in ganz Mittelfranken zum offiziellen Sperrgebiet aufgrund eines weiteren Falles der Blauzungenkrankheit in Baden-Württemberg erklärt.

Damit weitet sich das bisherige Sperrgebiet auch auf den gesamten Landkreis Ansbach und die Stadt Ansbach aus. Von dieser für Menschen ungefährlichen Krankheit sind insbesondere Tierhaltungen mit Rindern, Schafen und Ziegen betroffen. Die Übertragung zwischen den Tieren erfolgt in der Regel über Stechinsekten.

Die Erweiterung des Sperrgebietes wurde erforderlich, nachdem in einem Betrieb in Berglen, Landkreis Rems-Murr-Kreis, der Ausbruch der Blauzungenkrankheit festgestellt wurde. Um die weitere Ausbreitung der Blauzungenkrankheit zu verhindern, wird um den betroffenen Betrieb ein Restriktionsgebiet mit einem Radius von 150 Kilometern festgesetzt. Der Landkreis Ansbach sowie die Stadt Ansbach liegen vollständig innerhalb dieses Restriktionsgebietes. Für Menschen ist diese Tierkrankheit nicht ansteckend. Fleisch und Milchprodukte können gefahrlos verwendet werden. Betroffenen Tierhaltern empfänglicher Arten wird geraten, ihre Tiere baldmöglichst impfen zu lassen. Die Impfung wird von der Tierseuchenkasse bezuschusst.

Innerhalb des Restriktionsgebiets gelten tierseuchenrechtliche Beschränkungen, die das Ziel haben, die Tiererkrankung einzudämmen. Wer z.B. im Restriktionsgebiet Wiederkäuer, insbesondere Rinder, Schafe, Ziegen oder Wildwiederkäuer in Gehegen hält, hat dies, sofern die Tiere dort nicht bereits registriert sind, unter Angabe des Standorts der Tiere unverzüglich dem Veterinäramt des Landratsamtes Ansbach zu melden. Weitere Informationen zur Blauzungenkrankheit sind auf den Internetseiten des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, des Friedrich-Löffler-Instituts oder des Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zu finden.

Landratsamt Ansbach, Pressestelle

Kommunale Jugendarbeit sucht Mitarbeiter/innen für das Spielmobil

Seit vielen Jahren ist es ein Garant für strahlende Kinderaugen: Alljährlich in den Sommerferien ist das Spielmobil der Kommunalen Jugendarbeit unterwegs in den Städten und Gemeinden des Landkreises Ansbach.

Für den Spielmobil-Einsatz im August ist die Kommunale Jugendarbeit nun auf der Suche nach interessierten jungen Leuten, die Spaß an der Arbeit mit Kindern im Alter von 6 bis 13 Jahren haben. Der Einsatz beschränkt sich auf die Dauer von knapp vier Wochen im August 2019.

Wer sich bewerben möchte, sollte mindestens 18 Jahre sein und...

- ❖ den Führerschein Kl. B besitzen.
- ❖ Interesse an Kinder- und Jugendarbeit haben.
- ❖ pädagogisch geeignet und teamfähig sein.
- ❖ bereit sein, an einem Vorbereitungswochenende teilzunehmen.
- ❖ mobil sein.
- ❖ bereit sein, die Spielmobile zu fahren (IVECO-Bus, VW-Bus).

Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an die Kommunale Jugendarbeit Stichwort „Spielmobil“, Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach, Telefon 0981 / 468-5581 oder -5582, E-Mail: wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de.

Landratsamt Ansbach, Pressestelle

Aus unserer Gemeinde

Herr Josef Dutz feierte seinen 100. Geburtstag

Die Vollendung des 100. Lebensjahres konnte am Montag, dem 25. Februar Herr Josef Dutz aus Virnsberg feiern. In die lange Schar der Gratulanten reiheten sich Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Bürgermeister Hans Henninger und Pfarrer Dieter Hinz ein und überbrachten die herzlichsten Geburtstagsgrüße, verbunden mit dem Wunsch für Gesundheit und Wohlergehen. Zum Jubiläum erhielt er sowohl von Bundesprä-

sident Steinmeier, wie auch vom bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder Glückwunschschriften. Von Markus Söder hat er zudem die Gedenkmünze Patrona Bavaria bekommen.



Unser Foto zeigt Pfarrer Dieter Hinz, Josef Dutz, Bürgermeister Hans Henninger und Landrat Dr. Jürgen Ludwig

Das Leben seines Vaters hatte Höhen und Tiefen, erzählte Gerhard Dutz, der jüngere Sohn des 100-Jährigen. Doch sein Vater habe sich immer durchgeschlagen. Nach dem Zweiten Weltkrieg geriet er in Gefangenschaft, kam, als er 1946 entlassen wurde, nach Ansbach. Schließlich fand der in Tschechien geborene in Sondernöhe eine neue Heimat.

Die Jahre nach dem Krieg waren hart, Josef Dutz sicherte sein Überleben durch Arbeit in der Landwirtschaft und in Gärtnereien. Eine Rückenverletzung fesselte ihn ein Jahr lang an einen Gipsverband. Danach war er als Kriegsversehrter Rentner.

Seine Frau heiratete er im Jahr 1951. Mit ihr bekam er zwei Söhne, 1950 kam Josef auf die Welt, 1963 als Nachzügler Sohn Gerhard. Im Jahr 1966 zog die Familie nach Virnsberg und baute ein Haus. Dort betreute Josef Dutz 18 Jahre lang das Jugendheim. Noch heute erinnert er sich an eine Vielzahl von Gästen. Der am 25. Februar 1919 geborene Jubilar wohnte bis vor kurzem noch bei seiner Familie, ehe er in die Seniorenresidenz nach Diethofen umzog. Dort gefällt es ihm gut.

Geistig fit hält sich der Senior mit dem täglichen Lesen der Fränkischen Landeszeitung, er zeigt nach wie vor reges Interesse an aktuellen Ereignissen. Garten und Blumen, waren seine große Leidenschaft, diese hat er auch an seine Söhne weitergegeben.

Jahreshauptversammlung Obst- und Gartenbauverein



Am 16.02.19 fand um 19 Uhr im Gasthaus „Zum Kreuz“ die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Virnsberg statt. Auf der Tagesordnung standen diesmal auch Wahlen der Vorstandschaft sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Michael Bradley wurde eine Schweigeminute für unsere verstorbenen Mitglieder abgehalten.

Anschließend folgte ein Rückblick sämtlicher Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr durch Schriftführer Wolfgang Pauly. Danach berichtete Kassier Juliane Weißfloch über Einnahmen und Ausgaben der Vereinskasse. Die Entlastung des Kassiers sowie der Vorstandschaft erfolgte durch Herold Wechsler (Kassenprüfer).



Von links: Johann Büchler, 1. Vorstand Michael Bradley, Erwin Weißfloch

Langjährige Vereinsmitglieder konnten sich über eine Urkunde sowie eine Anstecknadel, überreicht durch den Vorstand, freuen. Für 50 Jahre Vereinstreue erhielt Johann Büchler eine goldene Anstecknadel und die Urkunde, deren Übergabe noch durch ein paar

Worte des Ehrenvorstandes Hans Rupp stattfand. Michael Dallheimer konnte leider nicht anwesend sein und erhält die Ehrung für ebenfalls 50 Jahre Vereinszugehörigkeit zu einem späteren Zeitpunkt. Erwin Weißfloch ist seit 25 Jahren Mitglied des Vereins und wurde mit einer silbernen Anstecknadel und einer Urkunde bedacht. Die Ehrung des ebenfalls solange zugehörigen Mitgliedes Andreas Rauscher wird ebenso nachgeholt.

Nach der Ehrung fanden die Wahlen der Vorstandschaft statt. Es wurden alle Amtsinhaber wiedergewählt. Somit setzt sich die Vorstandschaft für die nächste Amtsperiode wie folgt zusammen:



Von links: Juliane Weißfloch, Guido Schmidt, Michael Bradley, Wolfgang Pauly

- | | |
|---------------|---|
| 1. Vorstand | Michael Bradley |
| Kassier | Juliane Weißfloch |
| 2. Vorstand | Guido Schmidt |
| Schriftführer | Wolfgang Pauly |
| Kassenprüfer: | Herold Wechsler, Marion Rauscher |
| Beisitzer: | Hermann Bäcker, Thomas Bartelmeß, Erika Reeg, Erwin Weißfloch |

Unter dem Programmpunkt Wünsche und Anträge wurde besprochen, zu welchem Ziel unser Sommerausflug führen soll. Es standen 3 Möglichkeiten zur Auswahl, die Mehrheit entschied sich zu einem Ausflug in die Rhön, der wohl am 01.06. stattfinden soll. Der Aushang erfolgt rechtzeitig. Auch wurde sich positiv aus den Reihen der Mitglieder zu einer Ausflugsfahrt im Herbst zum Escherndorfer Weinherbst geäußert.

Das Schloßstraßenfest wird im 2-Jahres-Rhythmus stattfinden. Dazwischen wird das traditionelle OGV-Sommerfest in Virnsberg gefeiert.

Am Dienstag, den 26.02. wurde unser ältestes Vereinsmitglied, anlässlich seines 100. Geburtstages zum Ehrenmitglied ernannt. Herr Josef Dutz wurde von Vorstand Michael Bradley mit einer Urkunde und einem Blumenstock in seiner neuen Heimat, dem Seniorenheim Dietenhofen überrascht.



Josef Dutz und Michael Bradley

Zum Osterbrunnenschmücken treffen sich alle, die Lust und Zeit haben, am Samstag, den 30.03. um 14.00 Uhr im Jugendheim Virnsberg, eine Zwick-schere wäre schön, wenn jeder selbst mitbringen könnte.

Die Vorstandschaft

Pokalschießen der Virnsberger Vereine - Gastgeber holt sich den Wanderpokal - Petra Büchler und Marko Geißler geehrt

Bei der 28. Ausgabe des Wanderpokalschießens der Virnsberger Vereine hatte die Durststrecke der gastgebenden Schützen nach 19 Jahren ein Ende. Zum ersten Mal seit dem Jahr 2000 konnten die Hausherren einmal wieder den Pokal stemmen. Mit dem dritten Erfolg ziehen die Virnsberger Schützen nun in der Gesamtsiegerliste mit der Kolpingsfamilie und dem Krieger- und Soldatenverein gleich.

Trotz einiger Parallelveranstaltungen war das Virnsberger Schützenhaus bis auf den letzten Platz gefüllt, so dass die beiden Vorstände Christoph Strauß und

Sabine Naus ein volles Haus begrüßen durften. Neben den Gästen hieß Christoph Strauß auch die Schirmherrin, Altbürgermeisterin Renate Herrmann, willkommen. Sie spendiert seit Jahren den Wanderpokal sowie den Preis für den besten Einzelschützen.



Petra Büchler



Marko Geißler

Neben dem Vereinspokalschießen standen an diesem Abend auch zwei Vereinsjubiläen auf dem Programm. Für 25-jährige treue Mitgliedschaft beim SV Virnsberg wurde die Ehrung von Petra Büchler und Marko Geißler nachgeholt. Beide erhielten eine Ehrenurkunde sowie eine Anstecknadel.

Den Regeln des Wettbewerbs entsprechend trat jeder Verein mit einer sechsköpfigen Auswahl an. Jeder Schütze gab 10 Schuss mit dem Luftgewehr ab, der beste Teiler kam in die Wertung, wobei das schlechteste Einzelergebnis gestrichen wurde.



Die besten Einzelschützen Nicole Guggenberger, Helmut Büchler, Olaf Pitterling

Beim ersten Pokalschießen auf digitalen Schießständen kamen offenbar viele Teilnehmer mit der technischen Umstellung bestens zurecht, denn gleich 12 Zehner fanden sich auf der Ergebnisliste. Den drittbesten Schuss des Abends gab Olaf Pitterling vom Krieger- und Soldatenverein mit einem 163,67 Teiler ab. Die Schützenkönigin des Jahres 2018 Nicole Guggenberger schob sich mit einem 150,95 Teiler auf Rang 2. Nach 2009 und 2017 machte Helmut Büchler, der für die Freiwillige Feuerwehr am Stand war, mit

einem ausgezeichneten 27,16 Teiler, dem mit Abstand besten Schuss des Wettbewerbs, seinen Hat-trick perfekt.

Mit einem Gesamtergebnis von 2.807,0 Teilern reichte es für das Team der Kolpingsfamilie heuer nur für Platz 6. Knapp besser machte es die Blaskapelle Virnsberg, deren Teiler sich auf 2.626,8 addierten. Unter die 2000-Teilermarke schaffte es die Mannschaft des Krieger- und Soldatenvereins: Sie belegte mit 1.943,1 Teilern den 4. Platz. Der Obst- und Gartenbauverein, Pokalsieger des Vorjahres, sicherte sich mit 1.498,9 Teilern Rang 3.



Die Siegermannschaft des SV Virnsberg - v.l.n.r.: Sebastian Reeg, Thomas Hertlein, Sebastian Ernst, Nicole Guggenberger

Trotz einer beachtlichen Teilersumme von 1.270,9 war den Floriansjüngern der 10. Pokalsieg nicht ver-gönnt, denn die Virnsberger Schützen verstanden es, ihren Heimvorteil zu nutzen. 1.148,3 Teiler reichten heuer für Rang 1 und die Riege um ihre beste Schüt-zin Nicole Guggenberger konnte die begehrte Wan-dertrophäe entgegen nehmen, bevor diese, mit Flü-sigem gefüllt, einige Male die Runde machte.

Für die zwei besten Mannschaften gab es nach alter Tradition Freibier, für die Drittplatzierte eine Flasche Schnaps. Die besten Einzelschützen konnten sich zu-sätzlich noch über den obligatorischen Siegerschnaps freuen, und wie jedes Jahr wurde auch der 36. Rang mit einem "Trost"-Schnaps belohnt. Alle Ergebnisse sind auf der Homepage des Schützenvereins Virns-berg unter "www.sv-virnsberg.de" nachzulesen.

Für den Vorstand: Thomas Hertlein

Schützenverein Flachslanden



Faschingsausklang und Saukönigsproklamation im Schützenhaus

Auch in diesem Jahr hat der Schützenverein 1872 Flachslanden wieder zur traditionellen 'Faschings-aus- klangsfest' mit Saukönigs-Proklamation ins, durch Luise Rückert faschingsmäßig geschmückte, Schützenhaus eingeladen.

Schützenmeister Udo Döring konnte neben den Eh-renmitgliedern Hans Döring, Fritz Kiefer, Ernst Nuspel und dem Bürgermeister der Markt-gemeinde Flachs-landen, Hans Henninger, zahlreiche Gäste im Schüt-zenhaus begrüßen. Die Küche war mit Kaffee, Kuchen und anderen Köstlichkeiten bestens auf den Ansturm gerüstet. Beim Sauschießen wurden auch heuer wie-der neben dem Saukönig die von Martin Volkert ge-stiftete Faschings-scheibe, eine Festscheibe, eine Punkt-scheibe, eine Meisterscheibe Luftgewehr / Luft-pistole und eine Meisterscheibe Auflage ge-schossen. Die verschiedenen Scheiben wurden nach Teilern, Punkt- und Zehntel-Ringen gewertet.

Neuer Saukönig wurde der letztjährige Gewinner auf Volkerts-scheibe, Helmut Stich, mit einem 31,0-Teiler. Zweiter wurde Paul Schwarz mit einem 143,0-Teiler und dritter Sieger wurde Mathias Volkert mit einem 255,7-Teiler.



Der neue Saukönig, Helmut Stich

Die Volkerts-scheibe gewann mit einem 48,9- Teiler Klaus Stich vor Sebastian Ehemann und Wolfgang Kehrberger.

Auf die Festscheibe gibt es für jeden teilnehmenden Schützen einen ansehnlichen Fleischpreis, der von der Metzgerei Volkert bereits 'vorportioniert' wurde. Mit einem 48,6-Teiler ging hier der erste Platz an Friedrich Fleischmann. Zweiter wurde mit einem 48,6-Teiler Helmut Scholz, gefolgt von Helmut Stich mit einem 63,2-Teiler. Auf die weiteren Scheiben gab

es Geldpreise. Alexander Pollak wurde mit 99,0 Ringen vor Wolfgang Kehrberger, 98,3 Ringe und Andreas Albrecht mit 94,7 Ringen Sieger auf die Meisterscheibe. Bei den Auflageschützen sicherte sich den ersten Platz Ernst Nuspel mit 105,9 Ringen, gefolgt von Helmut Scholz mit 103,1 Ringen und Hermann Rückert auf Platz Drei mit 101,0 Ringen. Die Sieger auf die Punkscheibe waren fast identisch. Nämlich auf Platz 1 Ernst Nuspel mit sehr guten 16,6 Punkten vor Helmut Scholz mit 29,2 Punkten auf Platz 3 Wolfgang Kehrberger mit 38,7 Punkten.



Der Gewinner der 'Volkert-Scheibe', Klaus Stich

Schützenmeister Döring bedankte sich für die Teilnahme am Schießen und bei den anwesenden Gästen für ihren Besuch und wünschte allen für später einen guten, unfallfreien 'Nachhauseweg'.

Generalversammlung

Zur ordentlichen Generalversammlung hatte in diesem Jahr der Schützenverein 1872 Flachslanden am Samstag, den 9. März eingeladen. Die Versammlung fand wie immer, im Schützenhaus statt. Um 18.30 Uhr traf sich die Schützenjugend unter Leitung der Jugendleiter Marco Körber und Raphael Wodniak zu Ihrer Versammlung. Satzungsgemäß zählen zur Jugend alle Mitglieder bis zum vollendeten 27. Lebensjahr. Der Jugendleiter gab einen kurzen Bericht über das abgelaufene Jahr und betonte nochmals die Möglichkeit, dass beim Schützenverein Flachslanden mit einem Lasergewehr schon vor Erreichen der Altersgrenze für Luftdruckwaffen realistisch auf Scheiben geschossen werden kann. Dies kann auch aufgelegt erfolgen, falls der Jugendliche nicht in der Lage ist, das Lasergewehr frei zu heben. Gerne kann das an den Trainingsabenden, freitags, 18.00-19.00 Uhr, ausprobiert werden. Um 20.00 Uhr begann die Jahreshauptversammlung der Schützen.

Schützenmeister Döring konnte den amtierenden Schützenkönig, Andreas Albrecht sowie die Ehrenmitglieder Fritz Kiefer, Ernst Nuspel und Ehrenschiützenmeister Hans Döring begrüßen. In einem kurzen Grußwort hat Ehrengauschiützenmeister Döring auf das anstehende Gauschießen hingewiesen und um zahlreiche Teilnahme gebeten. Er wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

Schützenmeister Döring gab seinen Bericht über das abgelaufene Jahr. Neben den traditionellen Veranstaltungen wie Heringsgrillen, Königsball und Silvesterfeier, führte der Verein verschiedene Schießen durch und nahm an Pokal- und Gauschießen teil. Die Reservisten der RK GroßBruckzell nutzen die 50m-Schießstände zu regelmäßigen Trainingsabenden und führen das Neujahrschießen und die Kreismeisterschaft auch auf diesen Ständen durch. Zum Festumzug anlässlich des mittelfränkischen Schützentages in Bad Windsheim wurde der amtierende Gaukönig Wolfgang Kehrberger von einer Fahnenabordnung begleitet. Selbstverständlich war eine Teilnahme im Schützenanzug und Dirndl am Gauschiützenfest in Herrieden. Am Weihnachtsmarkt nahmen der Verein und die Kapelle ebenfalls teil.

Döring bedankte sich bei allen Wettkampfschützen für ihren Einsatz und Engagement. Besonders erwähnenswert ist hier die erste Luftpistolenmannschaft, mit den Schützen Alexander Pollak, Matthias Lederer, Wolfgang Kehrberger, Norbert Keith und Stefan Charnetzki, die den Schützenverein Flachslanden in der Mittelfrankenliga vertreten. Außerdem bedanke sich Schützenmeister Döring bei allen Helfern und den Kollegen der Vorstandschaft für die Zusammenarbeit und Unterstützung. Auch bei den Musikern der Schützenkapelle bedankte sich Döring für den Zusammenhalt und den Einsatz. Die Schützenkapelle war im Jahr 2018 zu 13 Auftritten unterwegs. In seinem Sportbericht hat Sportleiter Wolfgang Kehrberger nochmals alle wichtigen Schießergebnisse vorgetragen, wobei alle Ergebnisse auch im Internet veröffentlicht werden.

Besonders zu erwähnen waren hier der Gewinn der Gaumeisterschaft von Matthias Lederer und Fritz Kiefer. Auch bei der Teilnahme an Bezirksmeisterschaften konnten sehr gute Ergebnisse vermeldet werden. Die durch den Kassier Sebastian Ehemann hervorragend geführte Kasse des Vereins und durch Fritz Kiefer die Kasse der Schützenkapelle, gab es von Seiten der Revisoren Walter Fleischmann und Rudi Hirsch keinerlei Beanstandungen und dem Kassier und der Vorstandschaft konnte somit Entlastung erteilt werden. In seinem Ausblick auf das Jahr 2019 wird es neben den üblichen Veranstaltungen ein besonderes Ereignis geben.

In Verbindung mit einem Jubiläumsschießen, das vom 25.-29. Juni durchgeführt wird und zu dem die umliegenden Schützenvereine eingeladen werden, feiert der Schützenverein Flachslanden zusammen mit dem Königsball 2019 am 26. Oktober die 50-jährige Wiedergründung. An diesem Abend sollen auch Mitglieder für langjährige Treue zum Verein (25-,40- und 50 Jahre) geehrt werden.



Glückwunsch für die Gaumeister Matthias Lederer (li.) und Friedrich Kiefer (mi.) durch Schützenmeister Udo Döring

Schützenmeister Döring forderte alle Mitglieder auf, den Verein weiterhin tatkräftig zu unterstützen und bedankte sich für die Aufmerksamkeit.

Udo Döring

Ehrungen beim VdK Ortsverband Flachslanden

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden zwei Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Flachslanden wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Margarete Büttner und Gisela Winner erhielten von der Ortsvorsitzenden Birgit Däumler Urkunden und Anstecknadeln überreicht. Die Ortsvorsitzende Birgit Däumler berichtete den Mitgliedern, dass der VdK Flachslanden derzeit 225 Mitglieder hat. Die Hausammlung „Helft Wunden heilen“ erbrachte im abgelaufenen Jahr einen Erlös von 1745,80 Euro. Däumler dankte den Sammlern für ihren Einsatz. In ihrem Tätigkeitsbericht ließ sie die Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr Revue passieren und sagte, dass an der Muttertagsfeier 38 Mitglieder teilgenommen haben und vom 31. Mai bis 3. Juni eine Mehrtagesfahrt nach Berlin und in den Spreewald durchgeführt wurde. Däumler bedauerte, dass die Weinfahrt wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden musste. Die Fahrt zum Gänsebratenessen im November war dagegen ausgebucht. Die Mitglieder waren auch zu sieben Monatstreffen eingeladen, zu denen im Durchschnitt

30 Mitglieder kamen. Von Luise Henninger und Erika Schmidt wurden 40 Geburtstagsbesuche, vier Besuche bei Mitgliedern im Krankenhaus sowie weitere vier Besuche in Altenheimen durchgeführt. Acht Mitglieder wurden auf ihrem letzten Weg begleitet.



Unser Foto zeigt Margarete Büttner und Gisela Winner

Bürgermeister Hans Henninger dankte in einem Grußwort den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern des VdK für ihren Einsatz und würdigte deren Leistungen bei der Betreuung alter Menschen. Foto: Alexander Biernoth

TSV Flachslanden – Fußball: Herren absolvieren Wintertrainingslager in Pilsen

Die Mannen um Coach Adrian Henninger haben am letzten Februarwochenende ein dreitägiges Trainingslager in Pilsen absolviert. Neben intensiven Trainingseinheiten und einem Testspiel gegen den tschechischen Vertreter „TJ Jiskra Zruc nad Sazavou“, war auch in der Freizeit einiges geboten. Nachfolgend ein kleiner Rückblick.

Zunächst wollen wir uns jedoch ganz herzlich bei der Firma **Hans Schneider GmbH** für eine großzügige Spende bedanken, welche den Fußballern im Rahmen des Ausfluges zu Gute kam! Nochmals vielen lieben Dank, wir haben uns sehr darüber gefreut!

Freitag: Anreise – Check in – Training – Brauereibesichtigung

Um 10:00 Uhr machten sich die Jungs auf, um in das rund 250 km entfernte Pilsen zu reisen. Neben privaten Autos stand dem Team auch der **Buck-Mannschaftsbus** zur Verfügung. Auch hierfür bedanken wir uns ganz herzlich!

Kaum am Parkhotel in Pilsen angekommen, wurden die Zimmer bezogen und die Trainingstasche gepackt. Mit Spannung machte man sich anschließend auf den Weg in den Vorort Zruc, wo das Training stattfand. Auf dem wunderbaren Sportgelände stand den Jungs ein neu angelegter Kunstrasenplatz zur Verfügung,

auf dem bei jeder Witterung trainiert und somit der Grundstein für eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde gelegt werden konnte.

Nach einer schweißtreibenden ersten Einheit folgte am Abend der gesellige Teil. Auf dem Gelände der Pilsner Urquell Brauerei folgte eine Führung durch die heiligen Hallen mit einer kleinen Verkostung und einem Abendessen im Pilsener Urquell Restaurant.



Brauereibesichtigung: Am Ende der Führung folgte eine Verkostung

Gerüchten zu Folge haben sich die geordneten Taxis auf dem Weg zurück ins Hotel verfahren. Hier wurde wohl das Hotel mit einer Bar in der Pilsener Innenstadt verwechselt. Weitere Details können hier bedauerlicherweise nicht veröffentlicht werden, da zwischen Bar und Mannschaft Stillschweigen vereinbart wurde.

Samstag: Testspiel – Paintball – Training – Barbesuch
Der Tag startete mit einem internationalen Testspiel. Anpfiff um 10:30 Uhr, der ein oder andere wäre spätestens jetzt froh gewesen, die Taxifahrer hätten sich nachts nicht verfahren. Dementsprechend – nun ja, lassen Sie es mich so formulieren – wenig verheißungsvoll startete das Spiel. Torhüter Daniel Schmidt, der im abschließenden Spiel vor der Winterpause im Derby gegen den SC Wernsbach / Weihenzell den damals so viel umjubelten Last-Minute-Ausgleich erzielte, wollte auch die europäische Bühne dazu nutzen, also Torschütze zu glänzen. Dieses Kunststück gelang ihm dann auch bereits in der ersten Spielminute, jedoch – so viel sei verraten – versenkte er den Ball unglücklicherweise im eigenen Tor.

Spätestens jetzt waren sich die Hausherren Ihrer Sache sicher. Unterschätzt haben Sie dabei nur die im Umkreis berühmte Flachsländer Kämpfermentalität unserer Fußballer, welche sich wohl noch nicht ganz bis ins Nachbarland herumgesprochen hat. Unser Ziel war es doch, zumindest die erste Halbzeit für uns zu entscheiden, schließlich hatte man im ersten Durchgang auch die erste Mannschaft aufgeboten. Angetrieben durch den frühen Rückstand zeigte man eine sehr engagierte und motivierte Leistung. Dies führte dazu, dass man durch zwei Tore von Torjäger Julian

Schuderer und einem weiteren von Maximilian Horwarth mit einer 3:1 Führung in die Pause ging. Damit alle 29 mitgereisten Spieler eingesetzt werden konnten, erfolgte in der Halbzeitpause der erste große Spielerwechsel. Dies war dem Spiel freilich auch anzumerken. Fortan konnte die Heimmannschaft mit dem schönen Namen (I will nur „Zruc“ zu dir) dem Spiel seinen Stempel aufdrücken und das Spiel doch zu Ihren Gunsten drehen. Am Ende stand eine knappe 5:3 Niederlage für die schwarz-gelben zu Buche.

Gestärkt von einem mehr oder weniger üppigen Mittagessen, stand das nächste Highlight an. Es ging zu einem nahegelegenen Paintballspielfeld. Während sich ein kleiner Teil dazu entschied, die Bundesliga zu verfolgen, spielte der größere Teil, aufgeteilt in zwei Teams, gegeneinander. Jede Menge Spaß, aber auch blaue Flecken waren da vorprogrammiert. Am Abend ging es dann wieder an die eigentliche Arbeit, denn trotz des Spiels am Morgen, stand eine weitere Trainingseinheit an. Wäre bei der vorherrschenden Kälte und dem damit verbundenen Bodenfrost ein Training am heimischen Hammerweg nur schwer möglich gewesen, konnte man sich auf den Kunstrasenplatz problemlos vorbereiten. Trainiert wurde in dieser Einheit vor allem das spielerische Element. Nach einem Aufwärmispielchen, einer Abschlussübung folgte ein großes Trainingsspiel.

Anschließend fand der geplante Mannschaftsabend in „The Pub“ statt. Die Besonderheit der Bar liegt darin, dass das Bier von jedem einzelnen direkt am Tisch gezapft werden kann und die getrunkene Menge pro Person, Tisch, Lokal und übergeordnet im Vergleich zu anderen The Pub – Filialen angezeigt wird. Den Gewinner wollen wir hier aus persönlichen Gründen nicht bekannt geben. Nur so viel, es war beachtlich!



Training in Zruc: Die Spieler beim Dehnen vor dem Turnier

Sonntag: Abschließendes Training – Heimreise
Der Sonntag begann mit einem gemütlichen Frühstück, dem check out aus dem Hotel und dem abschließenden Training. Auch wenn die Strapazen und Spuren der beiden vergangenen Tage deutlich zu sehen waren, nutzte man auch diese Einheit zur inten-

siven Vorbereitung auf die Rückrunde. Alle mitgereisten Spieler konnten Ihre letzten Kräfte mobilisieren und am angesetzten Kleinfeldturnier teilnehmen.

Unser Dank gilt Lukas Nölp für die tolle Organisation und den Fahrern, die sich zur Verfügung gestellt haben und uns anschließend sicher nach Hause gebracht haben! Insgesamt war das Trainingslager auch neben der Arbeit auf dem Trainingsplatz zur zusätzlichen Stärkung der mannschaftlichen Geschlossenheit ein voller Erfolg. Wir hoffen, den Schwung mit in die Rückrunde nehmen zu können und wollen unseren Platz unter den besten drei in der Liga verteidigen.

Wir sehen uns am Hammerweg!

*Schwarz-Gelbe Grüße,
Matthias Herbst im Namen der ersten und zweiten Mannschaft*

Hohe Auszeichnung für Hans Döring



Der ehemalige zweite Bürgermeister Flachslandens ist mit der Marktmedaille der Marktgemeinde ausgezeichnet worden. Bürgermeister Hans Henninger hat die Auszeichnung im Rahmen der Bürgerversammlung an Döring überreicht und dabei sein ehrenamtliches Engagement im Schützenwesen und der Kommunalpolitik gewürdigt.

In den Jahren 1969 und 1970 war Hans Döring zweiter Schützenmeister im Schützenverein Flachslanden und dann von 1971 bis 2001 erster Schützenmeister, seither ist er Ehrenschiützenmeister. Von 1974 bis 2015 leitete er die Schützenkapelle Flachslanden, war maßgeblich am Bau des Schützenhauses sowie an der Durchführung vieler Veranstaltungen, wie dem Neujahrs-Schießen, dem Sau-Schießen oder dem Kirchweih- und Bürgerschießen beteiligt, sagte Bürgermeister Henninger. Von 1973 bis 1984 war Hans Döring auch Kassierer im Schützengau Ansbach, dann von 1985 bis 1997 zweiter Gauschützenmeister und von 1998 bis 2007 Gauschützenmeister, seither kann er sich Ehren-Gauschützenmeister nennen. Hans Döring war auch Schöffe bei den Ansbacher Gerichten und von 1978 bis 2002 Mitglied im Marktgemeinderat Flachslanden. Ab 1984 war er sechs Jahre dritter Bürgermeister und dann zwölf Jahre lang zweiter Bürgermeister.

Der Marktgemeinderat, so berichtete Bürgermeister Henninger, sei einstimmig der Meinung gewesen, dass Hans Döring in außergewöhnlicher Weise zum

Gemeinwohl beigetragen habe und sich besondere Verdienste um das Gemeinwohl erworben habe. Foto: Alexander Biernoth

Sportler-Ehrung

Im Rahmen der Bürgerversammlung wurden vier herausragende Sportler für ihre Leistungen mit der Überreichung der Sportler-Medaillen von Bürgermeister Hans Henninger geehrt.

Julia Baltzer erhielt die Medaille in Gold für den ersten Platz bei der Deutschen Autocross-Juniorenmeisterschaft im Bereich Serientourenwagen, Klasse II. Damit errang sie auch den Titel Deutsche Autocross-Juniorenmeisterin.

Die Medaille in Silber erhielten Nico Ehrmann und Dominik Mages vom Schützenverein Virnsberg. Nico Ehrmann hat die Auszeichnung für den ersten Platz im Massenstart der Junioren (Luftgewehr) bei den Bayerischen Meisterschaften im Sommerbiathlon 2019 erhalten. Dominik Mages bekam die Auszeichnung für den ersten Platz im Sprint Herren 1 (Luftgewehr) bei den Bayerischen Meisterschaften im Sommerbiathlon 2019 sowie für den ersten Platz im Sprint Herren 1 (Kleinkaliber) bei dem Internationaler Sommerbiathlon 2019. Reinhold Schmidt, ebenfalls vom Schützenverein Virnsberg, erhielt die Medaille in Bronze für den ersten Platz bei der Gaumeisterschaft des Schützengaus Ansbach, Senioren 2 männlich (Luftgewehr aufgelegt).



Unser Foto zeigt Dominik Mages, Nico Ehrmann, Reinhold Schmidt und Julia Baltzer (von links). Foto: Alexander Biernoth



Bayerischer Bauernverband

Landwirte bieten auch bei uns Blühflächenpatenschaften an.

Nach dem erfolgreichen Volksbegehren fragen sich viele Bürgerinnen und Bürger: Wie kann ich selbst etwas für Bienen, Insekten und die Artenvielfalt tun?

Ackerland wird von Bäuerinnen und Bauern für die Ansaat von Blühmischungen zur Verfügung gestellt. Verbraucherinnen und Verbrauchern haben so die Möglichkeit, sich mit einer Blühpatenschaft für die Artenvielfalt einzusetzen. Interessierte können sich mit einem Betrag von 50 € für 100 m² Blühfläche/Jahr engagieren. Der Landwirt verpflichtet sich im Gegenzug dazu, auf der vereinbarten Fläche eine Blühmischung auszubringen und diese Fläche mindestens zwei Jahre nicht anderweitig zu nutzen. Für seinen Beitrag erhält der Blühpate eine Urkunde.

Interessenten wenden sich an Ortsobmann/Ortsbäuerin oder die Geschäftsstelle des Bauernverbandes in Ansbach.

Tel. 0981/971 900 oder ansbach@bayerischerbauernverband.de

Rainer Weiß, Geschäftsführer

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 05.02.2019 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

2. Baupläne

Bis zur Sitzung sind drei Baupläne bei der Verwaltung eingegangen.

Bauvorhaben Heidingsfelder – Neubau eines Einfamilienhauses, Fl. Nr. 3, Gemarkung Neustetten

Der Bauherr beabsichtigt den Bau eines Einfamilienhauses auf dem Fl.St. 3, Gemarkung Neustetten. Das Grundstück befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB). Auf Grund der umliegenden Bebauung ist das Bauvorhaben aus Sicht der Verwaltung planungsrechtlich zulässig. Die Erschließung erfolgt über öffentliche Straße (Eichenweg). Die Entwässerung wird über den anliegenden öffentlichen

Kanal erfolgen. Die Unterschriften der Angrenzer sind vollständig in den Bauunterlagen vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen

Bauvorhaben Berger – Neubau eines Firmengebäudes, Fl.Nr. 546/21, Gemarkung Flachslanden

Die Bauherrschaft beabsichtigt den Bau eines Firmengebäudes auf dem FlSt. 546/21, Gemarkung Flachslanden. Das Grundstück befindet sich im Bereich eines qualifizierten Bebauungsplans im Sinne vom § 12, 30 BauGB („Kellerfeld 1. Änderung“). Das Bauvorhaben hält sämtliche Festsetzungen des B-Plans ein. Die Voraussetzungen für eine Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO liegen somit vor. Die Erschließung erfolgt über öffentliche Straße. Die Entwässerung wird über den anliegenden öffentlichen Kanal erfolgen. Die Angrenzer sind die Gemeinde Flachslanden und der Landkreis Ansbach. Weitere Angrenzer sind nicht vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Genehmigungsfreistellung für das o.g. Bauvorhaben zu.

Bauvorhaben – Hornig + Schuler Wohnbau GmbH – Neubau Tagespflege Flachslanden, Fl. Nr. 546, Gemarkung Flachslanden

Die Bauherrschaft beabsichtigt den Bau einer Tagespflegeeinrichtung auf dem o.g. Grundstück. Betreiber der Tagespflegeeinrichtung wird der Caritasverband Stadt und Landkreis Ansbach. Das Grundstück befindet sich im Bereich eines qualifizierten Bebauungsplans im Sinne vom § 12, 30 BauGB („Kellerfeld 1. Änderung“) und hält sämtliche Festsetzungen des B-Plans ein. Allerdings handelt es sich bei einer Tagespflegeeinrichtung mit mehr als 10 zu betreuenden Personen um einen Sonderbau. Die Voraussetzungen für eine Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO liegen somit nicht vor, da die beabsichtigte Tagespflegeeinrichtung 12 Personen betreuen soll und eine mögliche Kapazität besitzt, die bis zu 20 Personen aufnehmen könnte. Es ist daher ein Baugenehmigungsverfahren durchzuführen.

Die Erschließung erfolgt über öffentliche Straße. Die Entwässerung wird über den anliegenden öffentlichen Kanal erfolgen. Die Unterschriften der Angrenzer sind vollständig in den Bauunterlagen vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

3. Stromversorgung der Gemeinde – Teilnahme an der Bündelausschreibung für die Kommunale Strombeschaffung in Bayern, Lieferjahre 2021 bis 2023

Die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH hat zusammen mit der letzten Bündelausschreibung für die kommunale Strombeschaffung einen unbefristeten Dienstleistungsvertrag geschlossen (Kosten Grundbetrag: 900 €). Die Ausschreibung für die Lieferung erfolgte für die Lieferjahre 2018 bis 2020. Auf Grund des bestehenden Dienstleistungsvertrages soll die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH nun erneut für die Jahre 2021 bis 2023 die Bündelausschreibung für die Gemeinde übernehmen. Die Gemeinde ist dabei von Ausschreibung zu Ausschreibung frei in ihrer Entscheidung, welchen Stromtarif sie wählt. Zur Auswahl stehen.

„Normalstrom“ (Ökostromanteil je nach Stromlieferant unterschiedlich)

„100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“

„100 % Ökostrom mit Neuanlagenquote“

Die KUBUS GmbH geht dabei von ca. 0,0 – 0,5 ct/kWh Mehrkosten für Ökostrom ohne Neuanlagenquote und ca. 0,5 – 1,2 ct/kWh Mehrkosten für Ökostrom mit Neuanlagenquote aus.

Weiterhin kann die Gemeinde entscheiden, ob für jede einzelne Abnahmestelle ein separates Los gebildet wird, oder die Lose zusammengeführt werden.

Vorteil für separate Lose: Evtl. besserer Strompreis, bessere Vertragskonditionen.

Nachteil für separate Lose: Evtl. mehrere Stromanbieter, höhere Honorarkosten aus dem Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS GmbH (abhängig vom Verbrauch der einzelnen Lose).

Letztlich besteht die Möglichkeit den Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS GmbH zum 28.02.2019 zu kündigen. In dem Fall müsste sich die Gemeinde selbst um die Strombeschaffung für die Jahre 2021 bis 2023 kümmern.

Seitens des Gemeinderates wird angefragt, wie hoch der Stromverbrauch der Gemeinde im letzten Jahr war, um einen Kostenvergleich herstellen zu können. Bürgermeister Henninger sagt zu, die Zahlen bis zur nächsten Gemeinderatssitzung bereitzustellen.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Bündelausschreibung durch die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH für die kommunale Strombeschaffung in Bayern zu. Es soll „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ mit einem einheitlichen

Los ausgeschrieben werden. Die Verwaltung wird ermächtigt einen entsprechenden Auftrag an die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH zu erteilen.

4. Ausbau von Rosenbacher Straße/Schulstraße/Wiesenstraße – Vergabe des Gewerks „Beweissicherung für Gebäude und Stützmauern“

Die Ausschreibungsunterlagen wurden an insgesamt acht Firmen versandt. Zum vereinbarten Abgabetermin am 31.01.2019 haben zwei Firmen ihre Angebote termingerecht eingereicht. Die Angebote sind rechtskräftig unterzeichnet, die LV-Positionen vollständig ausgefüllt und die Angebote sind wertbar. Die rechnerische Wertung für die zwei Angebote ergibt folgende Rangfolge:

Fa. Geologie Veith, 91634 Wilburgstetten:
14.228,47 € brutto

Weiterer Bieter: 18.104,66 € brutto

Vergleich mit der Kostenberechnung:

Unsere LV - Kostenberechnung 2019 betrug rund:
20.003,90 € brutto

Das Angebot der Fa. Geologie Veith beträgt rund:
14.228,47 € brutto

Das Angebot ist brutto rund 5.700 € niedriger (= 40 %) als unsere LV – Kostenberechnung 2019.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat Flachslanden nimmt das Angebot der Fa. Geologie Veith, Waldweg 13, 91634 Wilburgstetten, für das Gewerk „Beweissicherung Gebäude“, zu den oben stehenden Konditionen, an. Die Verwaltung wird ermächtigt, über das Ingenieurbüro b-a-u ingenieuresellschaft mbH, einen entsprechenden Vertrag zu fertigen.

5. Genehmigung der Niederschrift vom 15.01.2019 – öffentlicher Teil

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.01.2019 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.01.2019 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

6. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Entfällt

7. Bekanntgaben/Sonstiges

Der Gemeinderat wird über die NorA-Sitzung vom 25.01.2019 informiert:

Änderungsvorschläge des Marktgemeinderates für das Kernwegenetz:

Grundsätzlich wurden von den Trägern öffentlicher Belange keine Einwände vorgebracht (Netzstruktur vom September 2018 lag vor). Es wurde nochmals klargestellt, dass zweistufige Sprünge bei der zeitlichen Planung (z.B. von langfristig zu kurzfristig) nicht möglich sind. Die Anregungen des Marktgemeinderates konnten alle soweit eingebracht werden und werden in der Maßnahmenbeschreibung angesprochen.

Radwegebeschilderungskonzept:

Der NorA-Radweg wird in das neue Radwegebeschilderungskonzept des Romantischen Franken integriert. Es werden sog. Einhängeschilder in die bestehende Beschilderung eingebracht. Die Umsetzung erfolgt durch die Firma topplan.

NorA-Energietour:

Aktuell gibt es in drei Gemeinden der NorA Vorschläge für kürzere Wanderwege zum Thema erneuerbare Energien. In Flachslanden ist eine Strecke vorgesehen, in der folgende Punkte einbezogen sind:

Rathaus (PV, Wärmenetz), Wehrleitenweg (Ausgleichsfläche am Beckengraben), Birkenfelser Forst (Ausgleichsflächen), Windpark (zentrale Infostelle mit Windrad-Flügel), Sonnensee (Darstellung der Wasserkraft), Lockenmühle (Ausgleichsfläche, evtl. Darstellung der Wasserkraft), Neustetten (Freiflächen-PV), Virnsberg (Aufforstungsfläche), Biogasanlage Bayer, Rathaus.

Die Wanderwegewarte der einzelnen Gemeinden sollen in die Planung noch einbezogen werden.

Es wird auch eine große Energie-Radtour analog dem NorA-Radweg durch alle fünf Gemeinden geben. Zentraler Mittelpunkt wird die Info-Stelle am Windrad-Flügel im Birkenfelser Forst sein. Darin werden auch touristisch interessante Punkte wie z.B. Schloss Virnsberg oder Aussichtspunkte einbezogen.

NorA-Bürgerbus:

Aktuell haben sich sieben Personen als mögliche Fahrer/-innen für den Busbetrieb gemeldet. Es soll in zwei Schichten von Montag bis Freitag gefahren werden, sodass insgesamt zehn Fahrer/-innen gebraucht werden. Die Bürgermeister sollen in Ihren Kommunen mögliche Fahrer/-innen persönlich ansprechen. Der NorA-Bürgerwindpark hat angeboten, einen Elektrobus für drei Jahre kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Die N-ERGIE

würde evtl. eine Wallbox für den Bürgerbus mitfördern. Ob eine zusätzliche Förderung in Anspruch genommen wird, soll in der nächsten NorA-Sitzung geklärt werden, da hier der Aufwand evtl. Höher ist, als die eigentlich möglichen Förderungssummen.

Da der Standort des Bürgerbusses Flachslanden sein wird, wird der Markt Flachslanden das Fahrzeug in die bestehende Kfz-Versicherung aufnehmen. Die Fahrer/innen werden ebenso über eine bestehende Sammelversicherung für ehrenamtlich Tätige abgesichert.

NorA-Regionalmarkt:

Es gibt insgesamt 15 Rückmeldungen von Gewerbetreibenden für einen Stand auf dem Regionalmarkt. Allerdings hat sich noch kein klassischer Direktvermarkter gemeldet. Der Regionalmarkt soll in regelmäßigem Turnus zweimal im Jahr stattfinden. Der erste Termin ist für den 29.09.2019 von 10.00 – 16.30 Uhr in Flachslanden angesetzt. Der nächste Termin soll im Frühjahr 2020 in einer anderen NorA-Gemeinde sein. Die Interessenten werden zeitnah über die Termine informiert.

Marktgemeinderat Meßlinger fragt an, ob eine öffentliche Ladestation für E-Autos im Gemeindegebiet geplant sei. Es wird angeregt, mögliche Standorte (möglichst zentral) ins Auge zu fassen und eine entsprechende Planung auszuarbeiten. Weiterhin könnten Erfahrungen des Marktes Leherberg, wo bereits eine öffentliche Ladestation betreiben wird, mit einbezogen werden.

Gemeinderatssitzung vom 25.02.2019 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

2. Straßenbeleuchtung – Umrüstung der Leuchten auf LED-Retrofit-Leuchtmittel

Berichterstatter: Herr Sand (Main-Donau-Gesellschaft mbH):

Die bestehende Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet soll auf LED-Beleuchtung umgebaut werden. Hierzu wurde durch die Main-Donau-Netzgesellschaft mbH eine Musteranlage installiert und

durch den Marktgemeinderat begutachtet. Die Umrüstung erfolgt 2019 im Rahmen des bestehenden Wartungsvertrages.

Aktuell befinden sich im Gemeindegebiet überwiegend HSE (gelb) 50W, 100W sowie HAST (gelb) 75W Leuchten.

Der jährliche Stromverbrauch 2017 (die Abrechnung 2018 liegt noch nicht vor) belief sich auf 55.336 kW/h.

Kosten in 2017: 16.453,50 €.

Nach der Umrüstung ist mit einer Einsparung in Höhe von 39.873 kW/h, bei aktueller Brenndauer, zu rechnen.

Die Umbaukosten im Rahmen der Wartung (inkl. Leuchtmittel) belaufen sich 32.894 € brutto. Die jährlichen Mehrkosten (auf Grund der höheren Materialkosten für die LED-Lampen) für den Wartungsvertrag würden sich auf 1.029 € belaufen (aktuelle Kosten für den Wartungsvertrag = 9.740,45 €).

Die erwartete Kostenersparnis wegen der Energieeinsparung liegt bei 9.569 € pro Jahr. Abzüglich der Mehrkosten für den Wartungsvertrag verbleibt eine Kostensenkung um 8.540 € pro Jahr. Der Umbau würde sich damit nach 3,9 Jahren amortisieren.

Weiterhin wird empfohlen, die Verglasung der bestehenden Pilzleuchten auf „Softopal“ zu ändern. Dies betrifft 94 Lampen im Gemeindegebiet und dient einer besseren Ausleuchtung und der Vermeidung von Blendeffekten auf Grund des LED-Lichtes. Die Kosten für den Umbau wurden bei der Kalkulation bereits berücksichtigt.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Retrofit-Leuchtmittel durch die Main-Donau-Netzgesellschaft mbH, im Rahmen des bestehenden Wartungsvertrages, zu. Die Verwaltung wird beauftragt den Wartungsvertrag mit der Main-Donau-Gesellschaft mbH entsprechend anzupassen.

3. Förderprojekt „Energiecoaching_Plus“ – Vorstellung der Ergebnisse

Berichterstatterin: Frau Polterauer (Energieagentur Nordbayern):

Der Markt Flachslanden hat im vergangenen Jahr am Förderprojekt „Energiecoaching_Plus“ teilgenommen. Dabei wurden der Energieverbrauch der Gemeinde und mögliche Einsparpotenziale untersucht.

Frau Polterauer von der Energieagentur Nordbayern gibt einen aktuellen Sachstand zu den vorhan-

denen Energiethemen der Gemeinde (Kommunales Wärmenetz, PV-Freiflächenanlagen, Bürgerwindpark, Biogasanlagen). Das Energiecoaching gilt als Empfehlung für evtl. weitere Maßnahmen und dient dem Marktgemeinderat zur Information. Die Präsentation wurde im Nachgang zur Sitzung dem Marktgemeinderat zur Verfügung gestellt.

4. Baupläne

Bauvorhaben Popp – Neubau von drei Garagen, Fl. St. 1002, Gemarkung Flachslanden

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Bauherr beabsichtigt den Bau von drei zusammenhängenden Garagen auf dem Fl. St. 1002, Gemarkung Flachslanden. Die Garagen sollen an der Grenze zum Fl. St. 1005 errichtet werden. Hierzu wird die Grundstücksgrenze um ca. 2m in Richtung Osten verschoben und das alte bestehende Garagengebäude abgebrochen.

Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile (§ 34 BauGB) und fügt sich planungsrechtlich in die nähere Umgebung ein. Die Erschließung ist durch öffentliche Straße (Rosenbach) gesichert. Ein Wasser-, Abwasseranschluss ist nach den vorgelegten Bauunterlagen nicht vorgesehen. Die Unterschriften der Angrenzer sind vollständig in den Bauunterlagen vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen

Bauvorhaben Störr – Anbau eines Atelier- und Wintergartens, Fl. St. 1006, Gemarkung Flachslanden

Die Bauherrschaft beabsichtigt den Anbau eines Atelier- und Wintergartens auf dem FlSt. 1006, Gemarkung Flachslanden. Der Wintergarten dient auch als Erweiterung des bestehenden Wohnhauses. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile (§ 34 BauGB) und fügt sich planungsrechtlich in die nähere Umgebung ein. Die Erschließung ist durch öffentliche Straße (Rosenbach) gesichert.

Die Entwässerung ist bereits durch das Bestandsgebäude gesichert. Die Unterschriften der Angrenzer sind vollständig in den Bauunterlagen vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen

Bauvorhaben Kus – Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, FlSt. 820/15, Gemarkung Flachslanden

Die Bauherrschaft beabsichtigt den Bau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem FlSt. 820/15, Gemarkung Flachslanden. Das Bauvorhaben befindet sich im Baugebiet „Wolfsgruben I“ und hält sämtliche Festsetzungen des Bebauungsplans ein. Der Bauherr beantragt daher die Genehmigungsfreistellung. Nach Prüfung der Voraussetzungen, kann das Bauvorhaben nach Art. 58 BayBO im Freistellungsverfahren durchgeführt werden.

Die Erschließung erfolgt über öffentliche Straße (Wolfsgruben). Die Entwässerung ist über den anliegenden öffentlichen Kanal gesichert. Die Unterschriften der Angrenzer sind vollständig in den Bauunterlagen vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Genehmigungsfreistellung für das o.g. Bauvorhaben zu.

5. Baumaßnahme Barrierefreiheit Rathaus und Umbau Grundschule – Vergabe des Gewerks Innenputz

Die Submission war am 11.02.2019. Es wurden acht Firmen eingeladen. Drei Firmen haben ein Angebot eingereicht.

Die Angebote sind rechtskräftig unterzeichnet, die LV-Positionen vollständig ausgefüllt und die Angebote sind wertbar.

Die rechnerische Wertung ergibt folgende Rangfolge:

Fa. Schmidt, 91587 Adelshofen:
21.255,78 € brutto

Nächster Bieter: 22.729,00 € brutto

Weiterer Bieter: 29.559,01 € brutto

Eine Kostenberechnung für dieses Gewerk gibt es nicht. Es ist zusätzlich nötig, weil die Wände nicht mit Betonfertigteilen, sondern in Ortbeton ausgeführt wurden. Die Einsparung durch die Ausführung in Ortbeton ist aber höher als die Kosten für den Innenputz.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden vergibt das Gewerk Innenputz an die Fa. Schmidt, 91587 Adelshofen zum Angebotspreis von 21.255,78 € brutto.

6. Genehmigung der Niederschrift vom 05.02.2019 – öffentlicher Teil

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.02.2019 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.01.2019 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

7. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Entfällt

8. Bekanntgaben/Sonstiges

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/ Marktgemeinderat Meßlinger:

Der Marktgemeinderat wird über die ehrenamtliche Gehölz- und Landschaftspflegemaßnahmen informiert

Marktgemeinderat Meßlinger zeigt anhand von aufgenommenen Fotos, die im Winter 2019 in Eigeninitiative durchgeführten Maßnahmen. Mit freiwilligen Helfern und Unterstützern (u.a. auch dem Partnerschaftsverein) wurden in ca. 300 Arbeitsstunden, ehrenamtlich Gehölz- und Landschaftspflegemaßnahmen durchgeführt. Der Eigenanteil für die Gemeinde dürfte sich auf ca. 1.000 € belaufen. Es wurden unter anderem Rückhalteflächen wieder frei gelegt, Ast- und Baumschnitt durchgeführt und Gewässerflächen angelegt.

Erster Bürgermeister Henninger informiert darüber, dass das „Ramadama“ am 06.04.2019 um 09.00 Uhr stattfindet.

EXTRA Jugend

Für alle Kinder und Jugendliche

Ramadama

Wer von Euch Lust hat, kann sich gerne an dieser Aktion beteiligen. Sie findet am 6. April von 9.00 - 13.00 Uhr statt. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus. Bringt bitte einen Plastikeimer und Arbeitshandschuhe mit. Gemeinsam werdet Ihr bestimmt auch Freude an dieser Aktion haben.

Vorbesprechung Ferienprogramm 2019

Im April findet auch die Vorbesprechung für das Ferienprogramm statt, am 17.04.19 um 19.00 Uhr. Wenn Ihr Vorschläge, Ideen oder Bitten für Veranstaltungen habt, könnt Ihr mich gerne unter der Telefonnummer 12 16 anrufen, und mir diese mitteilen.

Blutspenden

Für alle ab 18 Jahre. Schon mal überlegt, hinzugehen und etwas Gutes zu tun? Mit einer Blutspende kann man 3 Menschen helfen. Stellt Euch vor, Ihr liegt in einem Krankenhaus und benötigt diesbezüglich Hilfe und keiner hat gespendet? Falls Ihr Interesse habt, die Möglichkeit dazu besteht in Flachsländen in der Mehrzweckhalle am 23. April in der Zeit von 17.00 - 20.30 Uhr.

Bienen, in aller Munde



Ja, es sind total interessante Tiere, klein fleißig und leider vom Aussterben bedroht. Manche haben Angst vor einem Stich der Biene (sie sind nicht aggressiv, sondern stechen nur, wenn sie sich bedroht fühlen). Wusstet Ihr, dass die Bienen - bei einem Stich - sich dabei den Stachel aus ihrem eigenen Leib herausreißen und dann sterben? Sie ernähren sich u. a. von Pollen (Blütenstaub) und Nektar (Blütensaft). Im Winter sieht man keine Bienen fliegen, obwohl sie keinen Winterschlaf halten. Ein Bienenauge besteht aus ca. 5000 Einzelaugen. Mit diesen können sie sogar eine Farbe sehen, die wir Menschen nicht sehen können, nämlich, Ultra violett.

Jetzt im Frühling werden wir sie bald wieder sehen, denn Bienen fliegen bei ca. 10 Grad Plus. Sie besuchen dann gerne Palm- oder Weidenkätzchen. Haltet die Augen offen und wenn Ihr im Garten der Eltern ein Beet für Euch habt, könnt Ihr dort für die Bienen heimische Blühpflanzen säen oder pflanzen und somit dazu beitragen, dass die Bienen genug Nahrung finden.

Eine gute Zeit wünscht Euch Eure Jugendbeauftragte
Edeltraud Imschloß



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Ansbach - Weißenburg

Jetzt durchstarten für die Suche nach einem Ausbildungsplatz

Die Zwischenzeugnisse sind ausgegeben, das erste Schulhalbjahr absolviert - der Bewerbung um eine Ausbildungsstelle steht somit inhaltlich nichts mehr im Weg.

Für die Schulabgänger 2019 ist spätestens jetzt ein guter Zeitpunkt, sich über die eigenen Interessen und Zukunftspläne Gedanken zu machen.

Wolfgang Langer, der stellvertretende Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg, wirbt: „Eine duale Ausbildung ist eine sehr gute Basis

für eine positive, berufliche Zukunft. Die Berufsberater*innen der Arbeitsagentur stehen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern sehr gerne beratend zur Seite. Bei klaren Berufswünschen stellen sie Ausbildungsbetriebe und offene Stellen zur Verfügung und helfen bei unklaren Zielvorstellungen bei der Orientierung. Vielleicht ergeben sich im Gespräch auch völlig neue Ideen und Wege. Nutzen Sie jetzt das Know-how der Berufsberatung, um erfolgreich in die Arbeitswelt zu starten.“

Die Chancen, eine duale Ausbildungsstelle zu finden, sind so gut wie nie zu-vor. Im Agenturbezirk Ansbach-Weißenburg standen zum Ausbildungsbeginn im Herbst 2018 einem Bewerber/einer Bewerberin 1,3 Stellen zur Verfügung. Die Prognosen lassen erwarten, dass dies auch in diesem Jahr ganz ähnlich sein wird.

Falls das Zeugnis nicht so gut ausgefallen ist und es voraussichtlich nicht für eine Ausbildungszusage reicht, dann gibt es viele alternative Wege zu einem Berufsabschluss.

83 junge Menschen befanden sich zum Ausbildungsbeginn 2018 beispielsweise in einer außerbetrieblichen Ausbildung. Hierbei werden die Ausbildungsinhalte ausgewählter Berufe schulisch vermittelt und durch Praktika verstärkt.

Eine Einstiegsqualifizierung nutzten 49 Schulabgänger. In einem, einer Ausbildung vorangestellten, Jahr kann dabei im Einsatz bei einem Ausbildungsbetrieb die Ausbildungsreife der Jugendlichen erreicht und die Eignung ausgetestet werden. Bei gutem Verlauf besteht rückwirkend die Möglichkeit, die Qualifizierungszeit als erstes Lehrjahr anerkannt zu bekommen.

Auch während einer Ausbildung kann die Agentur für Arbeit unterstützend zur Seite stehen. So haben 407 Azubis die „ausbildungsbegleitenden Hilfen“ (abH) der Arbeitsagentur in Anspruch genommen – diese Zahl wird im Laufe des Ausbildungsjahres noch weiter ansteigen. Das Angebot der abH hilft mit zielgerichtetem Nachhilfeunterricht bei individuellen Problemen mit dem Berufsschulstoff. Ziel ist dabei, den Ausbildungsvertrag zu erhalten und die Lehrzeit erfolgreich zu einem Abschluss zu bringen.

Mit Hilfe der Berufsberatung kann das breite Spektrum der Unterstützungsmöglichkeiten ausgelotet werden. Alle jungen Menschen, vom Schulabgänger ohne Schulabschluss bis hin zum Abiturienten, soll eine den Eignungen und Neigungen entsprechende berufliche Zukunft ermöglicht werden.

Die Anmeldung und Terminvereinbarung ist telefonisch möglich unter der kostenlosen Hotline-Nummer 0800 4 5555 00.



Der Kreisjugendring Ansbach (K.d.ö.R.) vertritt als Dachorganisation die Interessen der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Ansbach und bietet zahlreiche Serviceleistungen für seine Gruppen und Verbände an.



Wir suchen für unsere Geschäftsstelle zum **01. Mai 2019** eine/n

Praktikant/in

in Teilzeit (20 Wochenstunden) für 3 Monate. Das Praktikum wird vergütet.

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Weitere Informationen und die Praktikumsausschreibung findest Du auf unserer Facebookseite oder unter www.kjr-ansbach.de

Bewerbungen bis **04. April 2019** per Post oder E-Mail an den

KREIS JUGENDRING ANSBACH
Crailsheimstr. 64
91522 Ansbach
info(at)kjr-ansbach.com

Vortragsreihe zur Berufsorientierung

Das Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg veranstaltet für Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Erwachsene eine berufskundliche Vortragsreihe mit unterschiedlichen Themen.

Am **11. April 2019** findet um **14.30 Uhr** im **Berufsinformationszentrum** – BIZ – der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40, eine Infoveranstaltung zum **Thema „Fachlehrer werden“** statt.

Fachlehrer/innen an allgemeinbildenden Schulen unterrichten Schüler/innen in unterschiedlichen Fächern zur Vertiefung der im (fach-) theoretischen Unterricht gewonnenen Kenntnisse. Ebenso vermitteln sie fachpraktische Fertigkeiten. Das Staatsinstitut für Fachlehrerausbildung Ansbach (Abteilung III) bietet derzeit folgende Ausbildungsgänge an:

- Fächerverbindung Englisch und Kommunikationstechnik
- Fächerverbindung Ernährung und Gestaltung
- Fächerverbindung Gestaltung/Ernährung/Kommunikationstechnik
- Fächerverbindung Musik und Kommunikationstechnik
- Erweiterungsfach Kommunikationstechnik

Mitarbeiter/innen des Staatsinstitutes Ansbach werden an diesem Nachmittag ausführlich über Zugangsvoraussetzungen, Inhalt, Ablauf etc. informieren und für Fragen und Auskünfte zur Verfügung stehen. Bei Gruppen / Schulklassen wird um vorherige Anmeldung unter 0981/182-333 gebeten.

Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg
Schalkhäuser Str. 40
91522 Ansbach



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Ausbildungsstellenbörse in Ansbach bietet den Schulabgängern gute Chancen sich bei den Unternehmen zu empfehlen

Tipp: Eltern sollen mit ihren Kindern den Nachmittag zur Beratung nutzen.

„Junge Talente“. Unter diesem Motto findet am Dienstag, **9. April 2019 von 9:00 bis 18:00 Uhr** im Tagungszentrum Onoldia wieder eine Ausbildungsstellenbörse statt. Ausbilder/innen und Auszubildende der Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen, Ausbildungsberater der Kammern, Polizei, Bundespolizei und Berufsberater der Agentur für Arbeit informieren über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadt und dem Landkreis Ansbach und darüber hinaus.

Die Ausbildungsstellenbörse findet bereits zum 20. Mal statt. Sie ist ein erfolgreiches Gemeinschaftsprojekt der Kammern, der Stadt und des Landkreises Ansbach sowie der Agentur für Arbeit Ansbach - Weißenburg.

Die IHK-Geschäftsstelle Ansbach lädt im Namen der Veranstalter alle Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern ein.

Das Zusammenführen von Angebot und Nachfrage auf dem Ausbildungsstellenmarkt hat für die Region oberste Priorität. Ob die Betriebe ausreichend geeignete Bewerber erhalten und ob die Schüler den Einstieg ins Berufsleben schaffen, ist für beide Interessengruppen und unter gesamtwirtschaftlichen und gesellschaftlichen Gesichtspunkten gleichermaßen von Bedeutung. Für die Jugendlichen ist es wichtig, dass sie sich rechtzeitig informieren und gezielt orientieren.

Dies ist auch deshalb zunehmend von Bedeutung, da der zunehmende Bedarf an Fachkräften und an Auszubildenden bei einer gleichzeitig rückgängigen Anzahl an Bewerbern es den Schülern nicht unbedingt leichter macht, eine Entscheidung zu fällen. Unsere regionale Wirtschaft bietet eine Vielzahl an interessanten Ausbildungsmöglichkeiten von der klassischen Berufsausbildung hin zum Dualen Studium an.

Hierzu bietet der „Marktplatz Ausbildungsstellenbörse“ eine hervorragende Möglichkeit sich über diese vielfältigen Angebote in der Region einen Überblick zu verschaffen und erste Kontakte zu den Unternehmen zu knüpfen.

Gerade der Nachmittag bietet sich bei den Eltern für intensive Einzelgespräche an. Deswegen wurde die Öffnungszeit auf 18 Uhr verlängert.

Neben dem Ausbildungspersonal bringen viele Unternehmen auch Auszubildende mit, die ihre Erfahrungen auch gerne an die Jugendlichen direkt weitergeben.

Ein Höhepunkt der Börse ist der ME-InfoTruck, der vor dem Onoldia Station bezieht.

www.ausbildung-ansbach.info

Horst Maußner
IHK-Geschäftsstelle Ansbach

Schulnachrichten



Faschingstreiben in der Grundschule

Auch dieses Jahr hatten die Schülerinnen und Schüler unserer Schule wieder viele tolle Ideen für ihre Verkleidungen am letzten Schultag vor den Ferien.

FLACHSLANDEN

So wimmelte es von lauter lustigen und gut gelaunten Clubfans, Prinzessinnen, Polizisten, Bumblebees, ..., die die Gänge und Klassenzimmer unserer Schule unsicher machten.



Aufgrund des Umbaus konnte zwar die traditionelle Polonaise durchs Rathaus nicht wie gewohnt stattfinden, aber die Faschingskräpfen schmeckten allen trotzdem. Hierfür ein herzliches Dankeschön an unseren Elternbeirat und Schulförderverein für Organisation und Spende!

Tanja Schlußinger
im Namen des Teams der GS Flachslanden



Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Anmeldung zum Übertritt an die Staatliche Realschule Ansbach sowie Anmeldung für die offene Ganztagschule

Die Anmeldung ist am Montag, 06. Mai 2019, von 8:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag, 07. bis 09. Mai 2019, jeweils in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr und am Freitag, 10. Mai 2019, von 8:00 bis 10:00 Uhr im Sekretariat der Realschule, Schreibmüllerstraße 12, 91522 Ansbach, möglich.

Für Schüler aus der 4. Jahrgangsstufe sind das Übertrittszeugnis und die Geburtsurkunde vorzulegen, für die Voranmeldung zum Übertritt aus der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule und aus dem Gymnasium genügt das Zwischenzeugnis.

Unser Bildungsangebot:

- mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig
- wirtschaftswissenschaftlicher Zweig
- fremdsprachlicher Zweig
- handwerklich-praktischer Zweig
- Kooperation mit der Fachoberschule Ansbach
- Förderunterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen
- Wahlunterricht unter anderem in Kunsterziehung, Chor und Instrumentalmusik, Französisch, Naturwissenschaften, Hauswirtschaft
- Chor- und Big Band-Klasse in der 5. und 6. Jahrgangsstufe
- Vertieftes Bildungsangebot für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)
- Abschlussprüfung im Fach Informationstechnologie (freiwillig)

Offene Ganztagschule

Auch im nächsten Schuljahr bieten wir wieder die flexible Betreuung in der offenen Ganztagschule an. Voraussetzung für deren Besuch ist eine Buchung an zwei Tagen mit mindestens 6 Stunden Betreuungszeit. Geringe Kosten entstehen, wenn Ihr Kind in unserer modernen Mensa an der Mittagsverpflegung teilnimmt. Die Betreuung in Lerngruppen und die Teilnahme an den Freizeitangeboten (z. B. Kochen, Sport etc.) ist kostenfrei.

Anmeldungen für die offene Ganztagschule müssen ebenfalls im oben genannten Zeitraum vorgenommen werden.

Herbert Argmann, Realschuldirektor

EXTRA Senioren

Oft irren wir im Leben
Streit ist manchmal angesagt
Tränen, Tatsachen und Träume bestimmen unsere Tage
Ewig währt nicht auf dieser Welt
Richtig oder unrichtig gibt es nicht
Hasten von Termin zu Termin
Aber wir sollten auch an Ruhe für uns denken
Schön, erholsam sollten unsere Tage sein
Einmal wird alles vorbei sein

2mal trifft man sich im Leben
0Bock ist nicht angesagt
1mal 1 des Lebens bedenken
9mal Kluge braucht man nicht



Kinder freuen sich über den Osterhasen
Opa oder Oma helfe bitte, ein Nest zu bauen
Mama legt heimlich die bunten Eier hinein
Manche Erinnerungen werden wach

Edeltraud Imschloß

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im April 2019

Zum 75. Geburtstag

- Werner Kerzinger, Boxau 24
- Manfred Just, Im Priel 38
- Friedhelm Hornig, Rosenbach 1



Zum 80. Geburtstag

- Hans Steinbauer, Ruppertsdorf 8
- Andreas Lehmann, Wippenau 9
- Frieda Reeg, Virnsberg, Schloßstraße 10
- Fritz Arnold, Borsbach 29
- Wilhelm Schneider, Rauschengasse 9

Zum 85. Geburtstag

- Gertraud Scheidel, Virnsberg, Schloßstraße 19
- Gerda Bucher, Nelkenweg 9

Zur Goldenen Hochzeit

- Lina und Alfred Reuter, Borsbach 9

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Sven Hofmann, Virnsberg, Am Alten Turm 6
- Nelia Sophie Kunath, Wolfsgruben 10
- Ayleen-Sophie Wesnitzer, Wiesenstraße 2

Eheschließungen

- Martina Wellhöfer und Bernd Ströhm, Mittel-dachstetten

Sterbefälle

- Emma Göller, Kettenhöfsetter Straße 6
- Pfarrer Dieter Chlopik, Flachslanden
- Hermann Köhler, Am Weiherholz 37
- Johann Hauenstein, Neustetten, Hauptstraße 20

Kirchliche Nachrichten



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Flachslanden April 2019

Donnerstag, 04. April

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemein-dehaus.

Freitag, 05. April

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Passionskonzert in der
St.-Laurentius-Kirche
am Samstag, den 06. April 2019, um 19 Uhr

„In meine Hände habe ich dich gezeichnet“

Als Vorbereitung auf seine Konzertreise nach Venedig gastiert der Erlanger Kammerchor CoroCantiamo mit einem erlesenen Programm in Flachslanden. Zwei doppelchörige Motetten von Bach, sowie seine fünf-stimmige Motette "Jesus meine Freude" werden auf ihren Bezug zu Leiden und Sterben Jesu ausgeleuchtet. Gerade mit seinen doppelchörigen Motetten markiert Bach Höhe- und Endpunkt einer Entwick-lung, die einstmals in Venedig ihren Ausgangspunkt hatte: das Musizieren mit mehreren Chören in räum-licher Aufstellung. Auch in Venedig selbst hat sich die venezianische Mehrchörigkeit weiterentwickelt. Die Bachzeitgenossen Antonio Lotti und Domenico Scar-latti lösen in ihren Passionsvertonungen die Zuord-nung zu einzelnen Chören völlig auf und schaffen so eine noch eindrucksvollere räumliche Wirkung, wie

es sie erst die Dolby-Surround-Technik des späten 20. Jahrhundert synthetisch erzeugen konnte.

Dabei zeigt sich sowohl bei Bach als auch bei seinen italienischen Kollegen eine Ausdrucksvielfalt, die durch kleinere Vertonungen aus früheren Jahrhun-derten im Konzert ergänzt werden.

Sonntag, 07. April, Judika

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Dr. Rudolf Keller

Mittwoch, 10. April

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

Donnerstag, 11. April

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemein-dehaus.

Freitag, 12. April

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Samstag, 13. April

19.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst an-lässlich der Konfirmation Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Sonntag, 14. April Palmarum

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfar-rrerin Elisabeth Franz-Chlopik und dem Posaunen-chor

17.30 Uhr Dankandacht

Gründonnerstag, 18. April

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Eli-sabeth Franz-Chlopik

Karfreitag, 19. April

9.30 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Ostersonntag, 21. April

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Franz-Chlopik und dem Posaunenchor
9.30 – 11.00 Uhr Osterfrühstück des Kindergottes-dienstes im Gemeindehaus.

Ostermontag, 22. April

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Hans Schneider

Mittwoch, 24. April

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus

Donnerstag, 25. April

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus.
Thema: „Frühlingslieder“ mit Traudl Lehmann

Freitag, 26. April

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 28. April, Quasimodogeniti

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Dr. Rudolf Kel-ler

Dienstag, 30. April

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemein-dehaus

Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden
Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1439,
E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de
Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik
Pfarramtssekretärin Katja Kett
Öffnungszeiten im Pfarramt:
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 – 12 Uhr

Kirchliche Nachrichten



**Katholische
Pfarrgemeinde**



April 2019

Dienstag, 02.04.2019

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunion Gruppenstunde, Thema: Beichte

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 04.04.2019

19:00 Rügland, Schlosskapelle: Hl. Messe vor Ostern

Freitag, 05.04.2019

15:30 – 17:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder „Wir gehen zur ersten heiligen Beichte und feiern Versöhnung“

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 06.04.2019

Frühjahrs-Wallfahrt nach Wemding zur Wallfahrtsbasilika Mariä Brunnlein

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 07.04.2019: 5. Fastensonntag

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Eucharistiefeier

10:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier mit Fastenessen

19:00 Unteraltenbernheim: Kirche: Kreuzweg-Andacht

Dienstag, 09.04.2019

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 11.04.2019

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe
Fahrt zum Planetarium Nürnberg, 20.00 Uhr, Live-Vorführung: Faszination Weltraum, 18.30 Abfahrt Jugendhaus Virnsberg, Anmeldung bis 04.04.2019 bei Frau Hrabak, Tel. 09829/932600 oder Herrn Hrabak, Tel. 09829/344

Freitag, 12.04.2019

„Licht AN“ Der Ökumenische Kreuzweg der Jugend 2019 in Ansbach

17:00 Ansbach, St. Ludwig am Karlsplatz. Für alle Jugendlichen und Erwachsenen. Alle Infos auf www.eja-ansbach.de

Samstag, 13.04.2019

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 14.04.2019: Palmsonntag

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: *Festgottesdienst*. Es werden Palmsträuße angeboten. Musikalische Umrahmung durch die Trachtenkapelle Sondernohe.

10:30 Ansbach Christkönig: Festgottesdienst

15:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Familienkreuzweg

Dienstag, 16.04.2019

Ministrantenproben

16:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Ministrantenprobe für Gründonnerstag

16:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Ministrantenprobe für die Osternacht

17:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Ministrantenprobe für Karfreitag

Donnerstag, 18.04.2019: Gründonnerstag

20:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Feierliches Amt vom letzten Abendmahl anschließend Ölbergstunde

Freitag, 19.04.2019: Karfreitag

9:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzweg-Andacht

9:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzweg-Andacht

9:00 Neustetten, Kirche: Kreuzweg-Andacht

9:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzweg-Andacht

10:00 Ansbach, Christkönig: Kreuzweg-Andacht an-schl. Beichtgelegenheit

15:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (bitte eine Blume mitbringen)

17:00 Ansbach, Christkönig: Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (bitte eine Blume mitbringen)

Samstag, 20.04.2019: Karsamstag

21:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Festliche Feier der Osternacht mit Speisensegnung

Sonntag, 21.04.2019: Ostersonntag; Hochfest der Auferstehung des Herrn

5:00 Ansbach, Christkönig: Festliche Feier der Osternacht mit Speisensegnung

9:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Osterfestgottesdienst mit Speisensegnung

10:30 Neustetten, Kirche: Osterfestgottesdienst mit Speisensegnung

Montag, 22.04.2019: Ostermontag

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Osterfestgottesdienst mit Speisensegnung

10:30 Ansbach, Christkönig: Osterfestgottesdienst mit Speisensegnung

Freitag, 26.04.2019: Osterfreitag

16:00 – 17:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Erstkommunionkinder „Probe für die erste Heilige Kommunion“

Samstag, 27.04.2019: Ostersonntag

11:30 – 12:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Erstkommunionkinder „Probe für die erste Heilige Kommunion“

17:30 Ansbach Christkönig: Vorabendmesse

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 28.04.2019: 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

10:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Festliches Amt der

ersten Heiligen Kommunion. Einzug der Kommunionkinder vom Schwesternhaus bis zur Kirche mit der Trachtenkapelle Sondernohe.

10:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier

Montag, 29.04.2019

9:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Erstkommunion-Dankmesse mit Segnung der rel. Gegenstände anschl. Frühstück im Jugendhaus.

Dienstag, 30.04.2019

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Vorabendmesse



Do. 04.04. – Fr. 05.04.2019

Bis zum endgültigen Druck der Gottesdienstordnung kann es noch zu Änderungen kommen. Bitte beachten Sie daher die Gottesdienstordnung, die rechtzeitig in all unseren Kirchen ausliegt.

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarrer Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr; Donnerstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Herzlichen Dank
für die auf so vielfältige Weise
entgegengebrachte Anteilnahme
beim Abschied
meiner Frau und unserer Mutter



Brigitte Kohlert.

Günther Kohlert mit Kindern

Herzlichen Dank
sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten, die unserer
Mutter, Oma, Uroma



Emma Göller

beim Heimgang das letzte Geleit gegeben
haben.

Ihre Kinder



Flachslanden,
im März 2019

Am 13.03. ist unser Vereinskamerad Hans Hauenstein im Alter von 85 Jahren verstorben.

Hans war 39 Jahre Mitglied im Imkerverein Flachslanden. Er hat sich

viele Jahre lang aktiv an unserem Vereinsleben beteiligt und eingebracht. Die Anfänge der Ferienspaßaktion bei den Imkern hat er zusammen mit Johann Braun gestaltet. Solange es ihm seine Gesundheit erlaubte, hat er sich bei unserer Ausrichtung des Weihnachtsmarktes beteiligt.

Hans Hauenstein war ein aufmerksamer Beobachter seiner Bienen und der Natur. Dies machte ihn zu einem geschätzten Gesprächspartner bei unseren monatlichen Treffen. Mit seiner ruhigen Art bereicherte er unser Vereinsleben.

Der Imkerverein Flachslanden verliert mit Hans Hauenstein einen seiner profiliertesten Imker. Wir trauern mit seiner Familie und bedanken uns für seine Freundschaft.

**Imkerverein Flachslanden
Der Vorstand**

DANKE

für ein stilles Gebet,
für eine stumme Umarmung,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen wohlthuenden Händedruck,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Blumengeld, Blumen und Kränze,
für das letzte Geleit von

Hans Hauenstein

*Familien Volkert und Scherb
mit allen Angehörigen*

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!





Jetzt anmelden!

**Außenstelle
Flachslanden**

Leitung: Gabriele Kuhn

**Anmeldungen und Informationen: Markt Flachslan-
den, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,
Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21,
E-Mail: poststelle@flachslanden.de
oder www.vhs-lkr-ansbach.de**

M35301F

Inline-Skaten für Kinder ab 5 Jahren – Anfänger/innen

Jochen Frehner, Inline-Trainer

1 Tag, 31.05.2019

Freitag, 13:30 - 15:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Edeka-Markt Schuler, Keller-
feld 2

Kursgebühr: 8,00 €

In diesem Kurs wird alles spielerisch geübt, was zum
sicheren Fortbewegen im Straßenverkehr dazu ge-
hört: Bremsen, Kurvenfahren, Fallübungen, Spiele
mit Skatern. Teilnahmevoraussetzung: Die Kinder
sollten auf Inlinern stehen und **alleine aufstehen**
können.

Bitte Inliner, Hand-, Knie-, Ellbogenschoner, Helm
und etwas zum Trinken mitbringen.

M35302F

Ich kann schon ein bisschen Inline-Ska- ten – Kurs für Kinder ab 6 Jahren

Jochen Frehner, Inline-Trainer

1 Nachmittag, 31.05.2019

Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Edeka-Markt Schuler, Keller-
feld 2

Kursgebühr: 8,00 €

In diesem Kurs werden die Kenntnisse des Anfänger-
kurses noch einmal aufgefrischt und neue Übungen -
Slalom, Hüpfen, Schanze fahren - erlernt. Teilnahme-
voraussetzung: selbstständiges, sicheres Aufstehen
und Geradeausfahren, Kenntnisse im Bremsen bzw.
Besuch des Anfängerkurses.

Bitte Inliner, Hand-, Knie-, Ellbogenschoner, Helm
und etwas zum Trinken mitbringen.

H33301F

Qigong – eine der drei Säulen der chine- sischen Medizin

Qigongweg, Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin

10 Abende, 29.04.2019 - 08.07.2019

Montag, wöchentlich, 17:45 - 19:00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3

Kursgebühr: 50,00 €

Qigong kann als Werkzeug gesehen werden, um
selbsttätig die eigene Gesundheit zu verbessern bzw.
zu erhalten. Spezifische Bewegungen, Haltungen und
Atemübungen aktivieren die Lebenskraft, sorgen
aber auch für mehr innere Ruhe und Ausgeglichen-
heit.

Die Vielfalt des Qigong ermöglicht, dass es in der Prä-
vention, in der Therapie und auch in der Rehabilita-
tion eingesetzt werden kann. Es gibt Übungen fürs
Sitzen, Stehen, Liegen und Gehen. Das bedeutet, dass
auch mit körperlicher Einschränkung geübt werden
kann. Die einfachen Übungen sind leicht in den Alltag
integrierbar. Eine Methode, um seinen Alltag besser
zu bewältigen! Bitte bequeme Kleidung und dicke So-
cken mitbringen.

H33302F

Qigong – eine der drei Säulen der chine- sischen Medizin

Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin

10 Abende, 02.05.2019 – 18.07.2019

Donnerstag, wöchentlich, 17:30 - 18:45 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3

Kursgebühr: 50,00 €

Kursausschreibung siehe Kurs-Nr. H33301F

H45301F

Fit – gesund – leistungsfähig für Frauen und Männer 50 plus

Angelika Hoffmann, Übungsleiterin

6 Vormittage, 30.04.2019 - 04.06.2019

Dienstag, 09:45 - 10:45 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2, Mehrzweckhalle,

Kursgebühr: 16,00 €

Beweglich und fit – auch mit zunehmendem Alter den
Alltag gut meistern! Haben wir nicht alle dieses Ziel?
Mit leichten Bewegungen und Gehübungen wollen
wir eine flüssige Fortbewegung erhalten. Sanfte, ge-
zielte Übungen kräftigen unsere Muskulatur und
stützen somit unseren Körper. Wir laden Sie ein, ein-
mal in der Woche etwas für sich und Ihren Körper zu
tun, denn niemand ist zu alt, keiner zu jung dafür. Wir
quälen uns nicht am Boden, sondern führen die
Übungen sitzend auf Stühlen aus. Trauen Sie sich!
Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe, ein Handtuch,
eine Matte oder Decke und etwas zum Trinken mit-
bringen.

Vielen Dank für 20 Jahre Wirbelsäulengymnastik

Nach 20 Jahren beendet Brigitte Bogendörfer ihre Tätigkeit als Übungsleiterin für Wirbelsäulengymnastik bei der VHS Flachslanden. In dieser Zeit fanden ca. 50 Kurse statt. Über die Jahre hinweg hatte sich ein fester Stamm an Teilnehmern gebildet. Ein Beweis dafür, dass die Übungsleiterin immer mit einem abwechslungsreichen Bewegungsangebot zu motivieren verstand und durch eine Vielzahl an rückschonenden Übungen um die Fitness und Beweglichkeit der Teilnehmer sehr bemüht war. Am 11.03.2019 endete der letzte Kurs. Nochmals herzlichen Dank für die vielen Gymnastikstunden von Seiten der VHS Flachslanden und auch im Namen aller Kursteilnehmer.



Unser Foto zeigt die Teilnehmer des letzten Kurses v.l.n.r. Hans Hecht, Gabriele Kuhn, Sandra Scheiderer, Anne Stich, Helmut Schmidt, Brigitte Bogendörfer, Britt Pistracher, Markus Sauer, Rosa Müller, Monika Fuchs und Franz Nell.

Vielen Dank auch an die Leitung des Hauses für Kinder - "Unterm Regenbogen", Eva Brenner, für die Benutzung des Turnraums im Kindergarten.

Natürlich wäre es schön, wenn dieser Kurs weitergeführt werden könnte. Falls Sie Interesse an einer Übungsleitertätigkeit bei der VHS haben, bitte melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 09829/9111-0.

Gabriele Kuhn
VHS Flachslanden

Vereinsnachrichten



Verein für Gartenbau und
Landespflege Flachslanden e.V.



91604 Flachslanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228

Internet: www.vgl-flachslanden.de – Gemeinnützig tätiger Verein

Veredlungskurs

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden führt einen Veredlungskurs durch. Wir treffen uns am Feuerwehrhaus in Flachslanden. Gezeigt werden verschiedene Methoden in Theorie, anschließend geht es mit praktischen Übungen weiter. Mitzubringen ist ein Veredlungsmesser (soweit vorhanden) und eine Gartenschere. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 13. April von 9.00 – 12.00 Uhr statt. Die Leitung hat der Baumpfleger Willi Grometer.

Weitere Info:

Für die **Bay. Gartenschau in Wassertrüdingen 2019** können über den Verein verbilligte **Eintrittskarten** besorgt werden. Anstatt 13,50 € jetzt 11,50 €. Dies gilt nur für Mitglieder und deren Angehörigen. Die Aktion geht bis Ostern. Die Bestellungen an Vorstand Tel. 1228 oder den Ortsvertretern.

Kirschbaum, 1. Vorsitzender



FFW SONDERNOHE

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Am **Freitag, den 12. April 2019, um 19:30 Uhr**, findet unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hofmann/Stöhr statt.

Programmablauf:

- TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorstand
- TOP 2: Grußwort des Bürgermeisters
- TOP 3: Bericht des Kommandanten/Jahresrückblick
- TOP 4: Bericht des Schriftführers
- TOP 5: Kassenbericht
- TOP 6: Ehrungen
- TOP 7: Vorstellung des Übungsplans
- TOP 8: Aktivitäten der Feuerwehr
- TOP 9: Wünsche und Anträge

Erscheinen in Dienstuniform.

Auf Euer zahlreiches Kommen freuen sich die Vorstandschaft und euer Kommandant.

Markus Engelhard, 1. Vorstand

Nächster Blutspendetermin in Flachslanden

Dienstag, 23. April 2019,
17.00 - bis 20.30 Uhr,
Mehrzweckhalle, Schulstraße 2



Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Blutspendedienst des Bayer. Roten Kreuzes



Sa, 11. Mai 2019 Wunschkonzert Blaskapelle Virnsberg



19:30 Uhr - Mehrzweckhalle Flachslanden

Auftritt der
WIM-Nachwuchsspieler
Konzert der
Blaskapelle Virnsberg



Musikbox

Wünscht euch was - wir spielen es!

Infos unter www.blaskapellevirnsberg.de



Heimatverein Flachslanden e.V.



Die für den 07. April geplante Fahrt nach Ehingen entfällt.

Einen neuen Termin geben wir im Laufe des Jahres bekannt.

Annahme von Ausstellungsstücken

Am Samstag, den 27. April in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr können im Museum in der Schulscheune Kaffeekannen (auch Milchkännchen und Zuckerdosen) für unsere Sonderausstellung abgegeben werden.

Inge Emmert, Schriftführerin

Kraftpakete bunt und rund, echt ge- sund



Der Bayerische Bauernverband veranstaltet Kochvorführungen zum Thema Hülsenfrüchte in der Hauswirtschaftsschule in Ansbach. Frau Haspel erklärt uns Wesentliches zu den Hülsenfrüchten, kocht mit uns und danach wird das Zubereitete miteinander gegessen.

**Termin ist Dienstag, der 16.04.2019,
19:00 Uhr, in Ansbach**

Kosten betragen 13,-- € für den Kurs, das Essen und ein Rezeptheft. Bei Interesse bitte anmelden bei Irene Bayer, Tel. 9 41 50

Irene Bayer, Ortsbäuerin

Veranstaltungskalender

April

- 3. April 11:30 Uhr
Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund
Zusammenkunft mit dem Lehrberger Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund, Gasthaus Kern, Lehrberg
- 3. April 20:00 Uhr
Imkerverein Flachslanden
Imkerstammtisch, Gasthof Rose
- 5. April 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Gemeinsamer Nachmittag, Gasthaus Eisenbahn, Rosenbach
- 5. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
4. SA Sauschießen ggf. in Verbindung mit Vereinsmeisterschaft, Schützenhaus
- 5. April 20:00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
Frühjahrsversammlung, Gasthof Rose
- 5. April 20:00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
- 6. April 09:00 – 13:00 Uhr
Ramadama
- 6. April 12:00 Uhr
Gewerbeverband Flachslanden
Aufbau Plausch am Ort, Mehrzweckhalle Flachslanden
- 6. April 20:00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Monatsversammlung, Vereinsheim

7. April 18:00 Uhr
Gewerbeverband Flachslanden
 Plausch am Ort, Mehrzweckhalle
10. April 20:00 Uhr
Kindergartenförderverein Flachslanden
 Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose
12. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 Saussen mit Saukönigsproklamation, Schützenhaus Virnsberg
12. April 19:30 Uhr
FFW Sondernohe
 Jahreshauptversammlung, Gasthaus Stöhr
13. April 09:00 – 12:00 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden
 Veredlungskurs, Leitung Willi Grometer, Bauhof Flachslanden
16. April 19:00 Uhr
Bayerischer Bauernverband, Ortsverband Flachslanden
 Kochvorführung, Hauswirtschaftsschule AN
17. April **Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**
 Ausflug, das Ziel ist noch nicht bekannt
17. April 19:00 Uhr
Vorbereitung Ferienprogramm 2019,
 Rathaus Flachslanden
23. April 17:00 – 20:30
Blutspenden
 Mehrzweckhalle Flachslanden
25. April 14:30 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
 Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus
27. April 09:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 Frühjahrsarbeitseinsatz, Schützenhaus
27. April 10:00 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden
 Pflanzenbörse, Parkplatz EDEKA-Schuler
27. April 14:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg

Anzeigen

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines
100. Geburtstags
 bedanke ich mich recht herzlich.

Josef Dutz



Sanitär

Gas · Holz · Pellet
Wärmepumpe · Solar
Lüftung · Öl

Wärmetechnik Franken GmbH

Unser Wissen
Ihre Wärme!

Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.

Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:
0172 / 8566994

Beim Markt Lehrberg im Landkreis Ansbach (3.086 Einwohner) ist spätestens zum 01.09.2019 die Stelle des

Kassenverwalter (w/m/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgaben

Leitung der Gemeindekasse, der Kasse des Schulverbandes Lehrberg und des Gewässerzweckverbandes Frankenhöhe

- Steuerung, Koordinierung und Organisation der Aufgaben der Gemeindekasse gemäß § 116 KVG LSA nach wirtschaftlichen Grundsätzen
- Überwachung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Eine detaillierte Aufstellung der weiteren Aufgaben finden Sie auf der Homepage des Markt Lehrberg unter www.lehrberg.de

Anforderungen

- Ausbildung Verwaltungsfachangestellte/r (VFA-K / AL/I) oder gleichwertiger Abschluss mit einschlägiger Fachrichtung
- fundierte Fachkenntnisse im Aufgabenbereich sind wünschenswert
- gute EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft-Office-Produkten
- Erfahrung mit den Programmen der AKDB (z.B. OK.FIS) ist wünschenswert

Ihre Perspektive

- Vergütung entsprechend Ausbildung und Berufserfahrung nach dem TVöD
- eine vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Interessiert?

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis **03.05.2019** mit aussagekräftigen Unterlagen an:

Markt Lehrberg
 1. Bürgermeisterin Renate Hans
 Sonnenstraße 14
 91611 Lehrberg



Der Schulverband Lehrberg sucht für die Offene Ganztagsbetreuung an der Mittelschule Lehrberg für eine Schwangerschaftsvertretung ab sofort eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Leitung der Offenen Ganztagsbetreuung (OGTS)
- Verwaltung und Organisation der Offenen Ganztagsbetreuung
- Erarbeitung und Begleitung von Projekten
- Arbeit mit Schulkindern und Kommunikation mit den Eltern
- Kooperation mit der Schulleitung und den Lehrerinnen und Lehrern
- Verwaltung des Budgets
- Anleitung der weiteren Mitarbeiter/innen der OGTS

Anforderungen

- Fundierte Berufsausbildung und Berufserfahrung
- Freude und Erfahrung am Umgang mit Kindern
- Kreativität und Engagement in der Gruppenleitung
- Selbstständiges und konzeptionelles Arbeiten
- EDV-Kenntnisse

Ihre Perspektive

- Vergütung entsprechend Ihrer Ausbildung nach TVöD SuE
- Anstellung in Teilzeit
- die Stelle ist befristet bis 26.07.2019

Interessiert?

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis **03.05.2019** mit aussagekräftigen Unterlagen an:

Schulverband Lehrberg
Schulverbandsvorsitzende Renate Hans
Sonnenstraße 14
91611 Lehrberg



Anzeige im Mitteilungsblatt

→ **Große Wirkung zum kleinen Preis!**

Horst GRITA WÄRMETECHNIK

Wir suchen

Heizungsbauer / Anlagenmechaniker m/w

Wenn Du

- eine abgeschlossene Berufsausbildung besitzt
 - Spaß am Job hast
 - Teamfähig bist
 - den Führerschein Kl.B besitzt
- und evtl. auch Kundendienstenerfahrung vorweisen kannst

bieten wir

- eine Leistungsgerechte Bezahlung
- ein angenehmes Betriebsklima
- diverse Fortbildungsmöglichkeiten / Schulungen
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabengebiete

Bewerbung bitte an
Horst Grita Wärmetechnik GmbH

In der Seel 18 91611 Lehrberg Tel.: 09820 91868686

Horst GRITA WÄRMETECHNIK

Wir suchen für 2019

Auszubildende(n) zum Heizungsbauer / Anlagenmechaniker m/w

Wenn Du einen abgeschlossenen Schulabschluß besitzt, Freude an handwerklichen Tätigkeiten hast, eine zukunftsorientierte, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung suchst...

dann melde dich bei uns !!!

Bewerbung bitte an
Horst Grita Wärmetechnik GmbH

In der Seel 18 91611 Lehrberg Tel.: 09820 91868686

DEIN WEG BEGINNT HIER! AUSBILDUNG ZUM STRASSENBAUER (m/w)

WIR BIETEN DIR:

- ✓ ein junges dynamisches Team
- ✓ einen zukunftssicheren Beruf
- ✓ Aufstiegsmöglichkeiten
- ✓ fundierte Ausbildung in allen Bereichen des Berufes
- ✓ Chance zu unbefristeten Übernahme

WIR ERWARTEN VON DIR:

- ✓ handwerkliches Geschick
- ✓ Umgang mit technischen Geräten
- ✓ räumliches Vorstellungsvermögen
- ✓ Interesse am Bauen

V.l. n. r.: Lorenzo Obermeier, Jozsef Balasz, Jeremias Bunk, Mike Knörr



**NUTZE JETZT
DEINE CHANCE!**

BEI UNS KANNST DU:

- ✓ Erdreich abtragen,
- ✓ Straßen bauen oder auch
- ✓ Baumaschinen fahren

Du möchtest uns vorher noch kennenlernen?
Dann komme doch einfach mal zur Probearbeit!

FNB
PFLASTER- & GARTENBAU

FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH
Unterheßbach 24 · 91611 Lehrberg
Tel.: 09820/91856-0 · Fax: 09820/91856-120
www.fnb-pflasterbau.de

*Wir machen
Ihnen den Hof...
...und den Garten*



Oster Bastelaktion

Liebe Kinder, macht wieder mit bei unserer Osternestaktion. Bastelvorlage abholen, fertig machen und bis 17. April in die Apotheke bringen. Ab 20. April könnt ihr es mit einer Überraschung befüllt wieder abholen.



SALE %

AUS DAYLONG™ WIRD CETAPHIL™ SUN

30% SATTE RABATTE
 AUF ALLE DAYLONG™ PRODUKTE

GÜLTIG VON 1. März bis 30. April



NEUES DESIGN, GLEICHER INHALT!

Jetzt noch schnell zugreifen!
Sie erhalten auf alle vorrätigen Daylong™ Produkte einen satten Rabatt von:

30%

Gültig bis 30. April 2019. Solange der Vorrat reicht.

Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210
Apotheke Lehrberg

FMC

Markus Faff
 Brunnenleite 2,
 90619, Trautskirchen
 0173/7166889
 09107/924321
 fmc.baggerbetrieb@gmx.de

Wir können nicht die Welt bewegen, aber einen kleinen Teil davon.

▶ ERDARBEITEN
▶ LEITUNGSBAU
▶ KANALARBEITEN
▶ PFLASTERARBEITEN

Den Lauf der Jahreszeiten frisch auf den Tisch

mit unserem Lieferservice oder in unserem Hofladen!

Öffnungszeiten Hofladen: freitags 9-18 Uhr
 Lieferservice: Montag-Freitag

Herzliche Einladung zum Jubel-Hoffest am 8. September 2019!

Egenhausen 54 • 91619 Oberzenn • 09844/9701800
 DE-ÖKO-006 • info@baumannshof.de

Wir lösen Ihre Computer-Probleme!

Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

KANZLER

EDV

- ✓ HARDWARE
- ✓ SOFTWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ IT-BETREUUNG
- ✓ SICHERHEITS-LÖSUNGEN
- ✓ INTERNET / DSL
- ✓ REPARATUREN

Kanzler EDV • Wolfsgruben 45 • 91604 Flachslanden • www.kanzler-edv.de

TREMEL

Abbruch • Container • Entsorgung

... da weiß man, dass es klappt!

Tremel Entsorgungs- und Transport GmbH
 Waizendorf 5
 91572 Bechhofen

info@tremel-entsorgung.de Tel.: 09822 83530
 www.tremel-entsorgung.de Fax: 09822 83531

E-Bike Studio Flachslanden
 Schmidt's Radladen
 Marktplatz 5 | 91604 Flachslanden
 Tel. 09829 / 242 | Fax 09829 / 1382
 info@schmidts-radladen.de

Große Auswahl an Elektrorädern – Sportliche, komfortable und schicke Modelle. Kommen Sie für eine Probefahrt vorbei – wir beraten Sie gerne!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

- Freundliche, kompetente Nachhilfellehrer
- Individuelle Förderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

2 kostenlose Unterrichtsstunden

info@schuelerhilfe-ansbach.de
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ansbach

Steuererklärung?
Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter
Thomas Bartelmeß
Boxau 14
91604 Flachslanden
☎ 09829 212315

VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

 **Ulrich´s
Hausmetzgerei**

Hausschlachtungen
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Ulrich Hofmann
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

Angebot vom 01.04.2019 bis 30.04.2019

Leberkäse zum Selberbacken	0,51 €/100 g
Gekochter Schinken	0,81 €/100 g
Schnitzel	0,62 €/100 g
Kotelett	0,47 €/100 g

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr
Sa. 7.00 – 16.00 Uhr



**Ansbacher
Ostermarsch 2019**
Frieden statt Aufrüstung!
Trumps Kriegsbasen schließen!

Samstag, 20. April 2019



13.30 Uhr
"Warm-Up",
Kundgebung US-Kaserne Katterbach

15.00 Uhr
Kundgebung Martin-Luther-Platz
anschließend Ostermarsch


Bürgerinitiative
Etz langt's!

www.etz-langts.de

Anzeige im Mitteilungsblatt
→ **Große Wirkung zum kleinen Preis!**



Ein schönes Osterfest
wünschen wir all unseren
verehrten Kunden, Freunden und Bekannten

**Elektro
Hinnerkopf**

Planung • Installation • Elektrogeräte • Kundendienst

Obere Hindenburgstr. 38 • 91611 Lehrberg • Tel. 09820 9192-0 • Fax 91 92 31

Vitalpark Frankenhöhe
Der perfekte START ins neue Jahr mit uns an deiner Seite!

BESSER GEHT NICHT:

- einen Monat Training GRATIS*
- einen Monat Sauna GRATIS*
- alle Fitnesskurse GRATIS *
- sonntags von 9-15Uhr geöffnet

VEREINBARE JETZT DEIN KOSTENLOSES PROBETRAINING
*Aktion gültig bis 30.04.19 bei Abschluss einer Mitgliedschaft.

www.vitalpark-frankenhoehe.de

Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak e.K. Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden,
Tel: 0 98 29 - 932 22 72 Mail: fit@vitalpark-frankenhoehe.de



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Wir verstärken
unser Team und suchen Sie als
Nachhilfelehrer (m/w)

für die Fächer BWR/RW

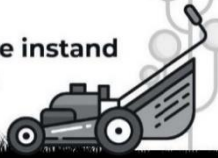
Arbeiten Sie in einem netten Team und
unterstützen Sie die Schüler mit Ihrem
engagierten Nachhilfeunterricht!

Jetzt bewerben:
team@schuelerhilfe-ansbach.de
Informationen unter Tel.: 0981 / 19418

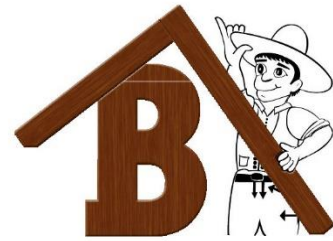
Ansbach
Promenade 10
www.schuelerhilfe.de/ansbach

**STARTEN SIE MIT UNS IN DIE
GARTENSAISON!**

- Wir setzen Ihre Gartengeräte instand
- ...oder leihen Ihnen unseren
Vertikutierer!



RINGLER LANDTECHNIK GmbH
Obere Hindenburgstr. 25 • 91611 Lehrberg • Tel. 09820 267



Zimmerei Berger

Als kompetenter Partner stehen wir Ihnen
in allen Belangen rund um **Dach**,
Wärmedämmung sowie
allen **Neu- und Umbauten**
gerne immer zur Seite.



Markus Berger
Schmalnbühl 11
91604 Flachslanden

www.zimmerei-berger.net

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen,
bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres
Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenaueigkeit.

**Elektrotechnik
Achim Wagner**

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt

Tel.: 09844-9789866
Mobil: 0171-7775077

Fax: 09844-9789867
Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,
Steuerungs- und
Kommunikationstechnik

E-Check (Elektro-Check)
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,
Videoüberwachung

Satelliten- und
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik
und Lichtplanung

Ringstraße 12
91619 Oberzenn

Wer verkauft sein Haus?



Wir suchen

für einen Bankkunden
eine Hofstelle
(die auch renovierungsbedürftig sein darf)
in Ihrem Marktbereich
bis 220.000,- €.
Bitte rufen Sie uns an.

Gerhard Blank, Tel. 0981/48744810

IMMOBILIEN. EINFACH. SICHER. ZUVERLÄSSIG.
Ihr Verkaufsspezialist wenn es um Wohnimmobilien geht.



Metzgerei Volkert

Ansbacher Straße 19

Flachslanden 09829/276

Angebot des Monats

vom 3.04. -16.04.2019

Zu Ostern Lammfleisch u.Kalbfleisch v.Milchkalb
aus eigener Schlachtung

Rinderrouladen zart und mager

100g **0,98 EUR**

Mortadella fränkisch,lecker 100g **0,98 EUR**

Ital. Kochschinken 100g **1,42 EUR**

Eiersalat 100g nur **0,80 EUR**

Angebot vom 17.04. - 30.04.19

Schweinerollbraten mager **0,79 EUR**

oder durchwachsen 100g

Krautsalat 100g **0,40 EUR**

Kaiser - Jagdwurst 100g **1,10 EUR**

Spinata Romana 100g **1,98 EUR**

auch pikant Paprika würzig

Grillsaisonöffnung !

**Wir laden Sie zu unserem Grilltag
am 01.05.2019 recht herzlich ein.
Kommen Sie und genießen Sie.**

Ihr regionaler
FLIESENHANDEL
GmbH & Co. KG

FliesenWUNDERLE

- Fliesen- & Materialhandel
- Ausstellung
- Mosaik & Bordüren
- Wasserstrahltechnik

Haidter Weg 1 - 91459 Markt Erlbach
Telefon 0 91 06 99 79-12
Telefax 0 91 06 99 79-14
info@fliesen-wunderle.de
www.fliesen-wunderle.de

VitalPARK
FRANKENHÖHE

**8 Wochen
Ernährungskonzept**

Warum unsinnige Diäten, wenn es
einfacher geht!
Essen mit Genuss ohne schlechtes
Gewissen und ohne Kalorientabelle
Unser Ernährungskonzept hilft dir dich
gesund zu ernähren und dauerhaft dein
Wohlfühlgewicht zu halten.

Erfolg ist Kopfsache

**Ab dem 02.05.2019
immer Donnerstag
19:00 - 20:00 Uhr**

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung
Telefon 0 98 29 - 932 22 72
www.VitalPark-Frankenhöhe.de

MACH MIT!

A1 KTM Duke 125ABS
 A2 Honda CB 500 F 35 KW
 A Honda CBF 600 54 KW

FAHRSCHULE

Ansbach - Flachslanden

Graf

Inh.: Helmut Pfitzner

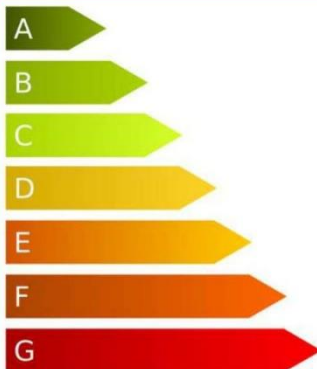
Unterricht in
 Flachslanden:
 Di + Do
 18.30 - 20.00 Uhr

Klasse B auf Wunsch
 Sonderfahrten bis Berlin
Berufskraftfahrer
Weiterbildung
Aufbauseminare



Telefon 09829-3 82
Mobil 0172-8 65 55 52

www.graf-fahrschule.de



Benötigen Sie einen Energieausweis für Ihre Wohnimmobilie?

Als staatlich anerkannter Energieberater
 (HWK) berate ich Sie gerne persönlich
 unverbindlich und individuell für Ihre
 Immobilie

Andreas Daum
 Virnsberger Weg 10
 91604 Flachslanden
 09829/9329970
daum@energieausweis-ansbach.de
www.energieausweis-ansbach.de



Sebastian Heink

Finkenweg 7
 90599 Dietenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50
 Telefax 0 98 24/92 32 52
 E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten | ✓ Fassaden-Renovierungen |
| ✓ Vollwärmeschutz | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.



Energiesparende Beleuchtung in allen Bereichen.
Wir beraten Sie gerne.

IHR PARTNER IN DER REGION
kompetent und kundennah
Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0



STILVOLLES LICHT FÜR DEN
INNEN- UND AUSSENBEREICH



Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · www.photovoltaik-hornig.de

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



 **Meßlinger**
DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
In der Seel 18 · 91611 Lehrberg
Telefon: 09820 / 918 68 60

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung


Horst GRITA
WÄRMETECHNIK

In der Seel 18
91611 Lehrberg

Telefon: 09820 / 91 86 86 86
Fax: 09820 / 91 86 86 89

NEU

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

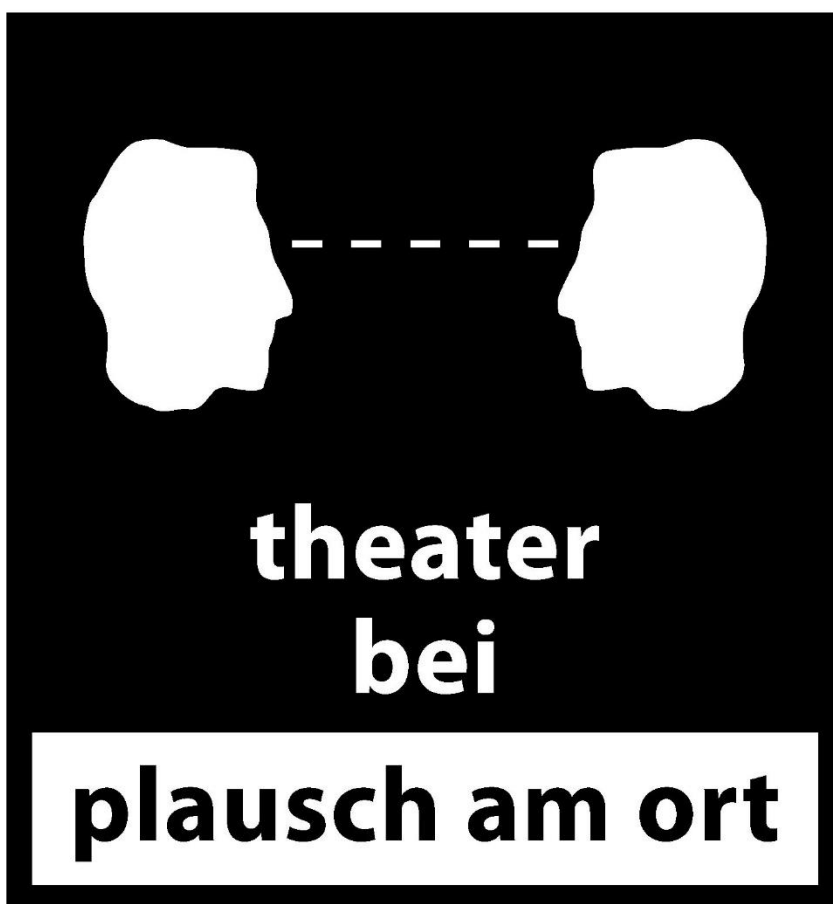
Kundendienst



NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!

Birkmann Viehhandlung - Bodächtel Schreinerei - Buck Spritzgussteile - Formenbau GmbH - Ehemann Bauunternehmen - Ehemann Wohnbau - Graf Fahrschule - Grauf Zimmerei
 Gasthaus „Zum Schmied“ - Grillenbeck Business-Coach - GS-TEC - Gasthof-Pension „Zum Kreuz“ - Gasthaus „Rose“ - Henninger Brennerei u. Mosterei - Hirsch Architekten
 Hofmann Geflügelhof - Hornig Photovoltaikzentrum - Horst Grita Wärmetechnik - Hübel Omnibusunternehmen - Imschloß Grafikdesign - Kanzler EDV - Kempf Massagepraxis



Gute Unterhaltung, gute Gespräche für jedermann

Sonntag, 7. April 2019, um 18.00 Uhr
 Mehrzweckhalle Flachslanden

Sherlock in Love

Klosterhofspiele Langenzenn



Vorverkauf in den Sparkassen und VR-Banken in
 Flachslanden, Weihenzell, Lehrberg

Vorverkauf (bis 4. April 2019): 12,- €

Abendkasse: 14,- €

LH-Konstruktion GmbH - Markt Flachslanden - Meßlinger Sanitärtechnik - Meyer Bäckerei - Neumeier Bauspengerei - Reiner Pflug Dienstleistungen - Popp Immobilien
 VR-Bank Flachslanden - Schenk Steuerberatung - Schmidt Metallbau u. Radladen - Schopf Kfz-Werkstatt - EDEKA Schuler - Sparkasse Flachslanden - Steinert Steuerberatung
 Trammer Fliesenleger - Vitalpark Frankenhöhe - Volkert Metzgerei - Volkert Schreinerei - W+ Architektur - Walter Fonds & Versicherungen - Wesnitzer KFZ